

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft
„Altenburger Land“



mit den Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Großröda, Lumpzig, Mehna, Starkenberg
Jahrgang 16 Erscheinungsdatum: 03.12.2011 Ausgabe 12/2011

Advent

*Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie einhirt
und manche Tanne ahnt wie balde,
sie fromm und lichterheilig wird;
und lauscht hinaus. Den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin - bereit
und wehrt dem Wind und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.*

- Rainer Maria Rilke -



Werte Einwohnerinnen, werte Einwohner,

es ist wieder soweit. Bald ist dieser eine besondere Tag im Jahr, der Heilige Abend.

Der Tag, an dem jeder ein bisschen freundlicher ist,
an dem jeder den anderen ein klein wenig mehr wahrnimmt,
an dem die Kinderaugen etwas heller leuchten,
an dem wir uns Zeit nehmen füreinander,
an dem wir an all die Menschen denken, die einsam, traurig oder krank sind.

Der Tag, an dem wir ein wenig zufriedener sind,
an dem die Familie zusammenfindet,
an dem wir Zeit finden.

Ich wünsche mir von Herzen, dass es uns gelingt, dieses „Weihnachtsgefühl“ in unseren Alltag zu tragen und dass es in diesem Sinne für Sie und Ihre Familie wahrlich

„Frohe Weihnachten“

wird.

Ihr Sören Huppert - Gemeinschaftsvorsitzender

– AMTLICHER TEIL –

Verwaltungsgemeinschaft



Weihnachtsbaumverkauf

Das Thüringer Forstamt Weida führt am 17.12.2011 in der Zeit von 09.00 – 15.00 Uhr in Wilchwitz (ehemals Forstamt Altenburg) auf dem Forst-hof einen

„Weihnachtsbaumverkauf vom Förster“

durch.

gez. Hermann - Thüringer Forstamt Weida

Mülltonnen rechtzeitig bereitstellen

Am Jahresende stellen viele Bürger ihre Restmülltonnen noch einmal heraus, um die zweite Mindestleerung in Anspruch zu nehmen. Der Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft rät, dies jedoch nicht bis zum letzten Entsorgungstermin hinauszuzögern. Die Erfahrung besonders des letzten Winters hat gezeigt, dass die Abholung der Mülltonnen aufgrund extremer Witterungsbedingungen durchaus einmal nicht realisiert werden kann. Die Mindestleerung kann dann leider nicht ins neue Jahr übertragen werden.

Wenn bei schlechten Witterungsbedingungen Müllautos Ihre Straße nicht befahren können, sollten Sie die Abfallbehälter am besten an der nächsten befahrbaren Straße bereitstellen. Zur Überbrückung von Engpässen kann man sich auch mit zugelassenen Restmüllsäcken bevorraten (siehe Entsorgungskalender Seite 16).

Ihr Dienstleistungsbetrieb
Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei

ZAL – Mitteilung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

in der Zeit vom 12.12.2011 bis 16.12.2011 verschicken wir Unterlagen für die Selbstablesung Ihres Wasserzählers. Bitte tragen Sie den Zählerstand ein und senden Sie den Abschnitt bis 5. Januar 2012 an den ZAL mit beiliegendem Umschlag zurück.

Es erfolgt **keine persönliche Ablesung** durch unsere Mitarbeiter. Bei Nichtbekanntgabe des Zählerstandes nehmen wir eine Schätzung vor.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass am

**Dienstag, dem 27. Dezember 2011 und
Donnerstag, dem 29. Dezember 2011**

das Kundenbüro nur von 08.00 bis 14.00 Uhr geöffnet ist.

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Zweckverband Altenburger Land



Gemeinde Altkirchen

BEKANNTMACHUNG der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) der Gemeinde Altkirchen

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 3. November 2011 die nachstehende Hebesatzsatzung beschlossen. Mit Schreiben vom 8. November 2011 wurde durch den Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land der Eingang der Hebesatzsatzung bestätigt. Die Satzung bedarf keiner Genehmigung.

Altkirchen, den 10. November 2011

gez. Bugar
Bürgermeister

Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) der Gemeinde Altkirchen

Auf der Grundlage der §§ 2, 18, 19 und 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO –) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes und anderer Gesetze vom 4. Mai 2010 (GVBl. S. 113 ff.), in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. August 2009 (GVBl. S. 646), in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) und § 16 Gewerbesteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 6a des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550), hat der Gemeinderat der Gemeinde Altkirchen in der Sitzung am 03.11.2011 folgende Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

§ 1 - Steuersätze der Realsteuern

Die Hebesätze für Grundsteuern und Gewerbesteuern werden für die Gemeinde Altkirchen wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| (1) Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 271 v. H. |
| (2) Grundsteuer für Grundstücke (Grundsteuer B) | 389 v. H. |
| (3) Gewerbesteuer | 357 v. H. |

§ 2 - In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am 1. Januar 2012 in Kraft und gilt so lange, bis sie durch eine Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- u. Gewerbesteuern bzw. durch die Haushaltssatzung geändert wird.

Altkirchen, den 10.11.2011

gez. Bugar
Bürgermeister



Beschlüsse der Gemeinde Altkirchen 2011

Tag	Nr.	Inhalt
18.08.2011	15/08/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 11.05.2011
18.08.2011	16/08/11	Röthenitz Unterdorfstraße, Sanierung der Brücke über die „Blaue Flut“
18.08.2011	17/08/11	Großtauschwitz, Einziehung eines Teilstückes der Ortsstraße
18.08.2011	20a/08/11	Übertragung von Infrastrukturmitteln
03.11.2011	20/11/11	Hebesatz-Satzung Gemeinde Altkirchen

2012 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	404.026,00 €
und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	19.020,00 €
ab.	

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	300 v. H.
b) für die Grundstücke (B)	400 v. H.
2. Gewerbesteuer	400 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 60.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Es werden folgende Ausgabegrenzen für unerhebliche Überschreitungen festgesetzt:

§ 58 Abs 1 Satz 2 THürKO	über 10.000,00 € bis 30.000,00 €
§ 60 Abs 2 THürKO	über 30.000,00 €.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2012 in Kraft.

Göhren, den 15. November 2011

Gemeinde Göhren
gez. Bauer - Bürgermeister



Gemeinde Drogen

Beschlüsse der Gemeinde Drogen 2011

Tag	Nr.	Inhalt
23.05.2011	01/05/11	Genehmigung Sitzungsniederschrift vom 13.12.2010
07.07.2011	02/07/11	Genehmigung Sitzungsniederschrift vom 23.05.2011
05.10.2011	03/10/11	Genehmigung Sitzungsniederschrift vom 07.07.2011
05.10.2011	04/10/11	Entlastung der Jahresrechnung 2005
05.10.2011	05/10/11	Entlastung der Jahresrechnung 2006
05.10.2011	06/10/11	Entlastung der Jahresrechnung 2007

Gemeinde Göhren

BEKANNTMACHUNG

der Haushaltssatzung der Gemeinde Göhren (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2012

Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 26. Oktober 2011 die nachstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen.

Der Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land hat mit Schreiben vom 14. November 2011 die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen in der Zeit vom 5. Dezember 2011 bis 19. Dezember 2011 öffentlich in der Kämmererei der Verwaltungsgemeinschaft Altenburger Land, Dorfstraße 32, 04626 Mehna während der allgemeinen Dienststunden aus.

Die Möglichkeit der Einsichtnahme besteht über den Auslegungszeitraum hinaus bis zur Feststellung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters und des Beigeordneten durch den Gemeinderat.

Göhren, den 15. November 2011

gez. Bauer - Bürgermeister

HAUSHALTSSATZUNG

Haushaltssatzung der Gemeinde Göhren (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt die Gemeinde Göhren folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr

Beschlüsse der Gemeinde Göhren 2011

Tag	Nr.	Inhalt
14.09.2011	09/09/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 25.05.2011
14.09.2011	10/09/11	Errichtung einer Photovoltaikanlage, Eisenberger Str. 7, Göhren
14.09.2011	11/09/11	Errichtung einer Photovoltaikanlage, Hauptstr. 19/20 in Romschütz
14.09.2011	12/09/11	Entlastung für die Jahresrechnung 2005 der Gemeinde Göhren
14.09.2011	13/09/11	Entlastung für die Jahresrechnung 2006 der Gemeinde Göhren
14.09.2011	14/09/11	Entlastung für die Jahresrechnung 2007 der Gemeinde Göhren
26.10.2011	15/10/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 14.09.2011
26.10.2011	16/10/11	Haushaltssatzung 2012
26.10.2011	17/10/11	Finanzplan für die Planungsjahre 2011 bis 2015

Gemeinde Großröda

Die Gemeinde Großröda erlässt hiermit gemäß § 5 Abs. 3 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) folgende Allgemeinverfügung

Durch den Gemeinderat Großröda wurde am 30.11.2011 die in Anlage 1 näher bezeichnete Änderung von Straßennamen und Hausnummern in der Gemeinde Großröda beschlossen. Die Allgemeinverfügung tritt mit Wirkung vom 31.12.2011 in Kraft.

Ab diesem Zeitpunkt dürfen nur noch die neuen Hausnummern und Straßennamen verwendet werden. Die sofortige Vollziehung wird hiermit angeordnet.

Rechtsbehelfsbelehrungen:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna zu erheben.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann gemäß § 80 Abs. 5 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs beantragt werden. Der Antrag ist beim Verwaltungsgericht Gera, Postfach 1561, 07505 Gera zu stellen. Die Vollziehung kann nach § 80 Abs. 4 VwGO auch von der erlassenden Behörde oder von der Widerspruchsbehörde ausgesetzt werden.

Großröda, den 01.12.2011

- Siegel -

gez. Gentsch - Bürgermeister

Hinweise:

Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung können bei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna im Referat Bauamt / Ordnungsamt (Zimmer 01) während der folgenden Geschäftszeiten eingesehen werden:

Montag	09.00-11.30 Uhr und 13.00-15.00 Uhr
Dienstag	09.00-11.30 Uhr und 13.00-17.30 Uhr
Mittwoch	09.00-11.30 Uhr
Donnerstag	09.00-11.30 Uhr und 13.00-15.00 Uhr.

Nach Inkrafttreten der Allgemeinverfügung erfolgt die Umschreibung der Personalausweise, Reisepässe und Kinderreisepässe im Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ bis zum 31.03.2012 kostenlos.

Im Amtsblatt 01/2012 werden Ort und Termin für die Möglichkeit der Umschreibung der Personalausweise und Reisepässe in der Gemeinde bekannt gegeben.

Gemäß § 123 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie § 11 der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ sind die Grundstückseigentümer bzw. -nutzer verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die neuen Hausnummern ordnungsgemäß angebracht werden.

Auszug aus der ObVO vom 08.08.2002:

§ 11 - Hausnummern

- (1) Jedes Haus ist vom Eigentümer oder Nutzungsberechtigten auf eigene Kosten mit der dem Grundstück vom Gemeinderat der jeweiligen Mitgliedsgemeinde durch Beschluss (in Abstimmung mit dem SG Bau der Verwaltungsgemeinschaft) zugeteilten Hausnummer zu versehen. Die Hausnummer muss von der Straße aus erkennbar sein und lesbar erhalten werden.
- (2) Die festgesetzte Hausnummer ist in unmittelbarer Nähe des Haupteingangs deutlich sichtbar anzubringen. Liegt der Haupteingang nicht an der Straßenseite, so ist die Haus-

nummer an der zur Straße gelegenen Hauswand oder Einfriedung des Grundstückes in Nähe des Haupteinganges anzubringen. Verdeckt ein Vorgarten das Wohngebäude zur Straße hin oder lässt ein solcher die Hausnummer nicht erkennen, so ist diese an der Einfriedung neben dem Eingangstor bzw. der Eingangstür zu befestigen.

- (3) Die Hausnummern müssen aus wasserfestem Material bestehen. Als Hausnummern sind arabische Ziffern zu verwenden. Die Ziffern müssen sich in der Farbe deutlich vom Untergrund abheben und mindestens 10 cm hoch sein.

Folgende Einrichtungen und Institutionen werden durch die Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ über die mit dieser Verfügung verbundenen Änderungen der einzelnen Wohnanschriften informiert:

- 1. Grundbuchamt Altenburg
- 2. Finanzamt Altenburg
- 3. Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation Zeulenroda
- 4. ZAL
- 5. EWA Altenburg
- 6. Stromversorger enviaM
- 7. Landratsamt Altenburger Land
- 8. Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Altenburger Land
- 9. Deutsche Telekom
- 10. Deutsche Post
- 11. Private Zustelldienste, wie Citykurier, Safe mail, TNT-Post, PIN Mail, UPS, DHL, Hermes Versand u.s.w.
- 12. Rettungsleitstelle Gera
- 13. Rettungsdienste DRK, Johanniter, Malteser
- 14. Technisches Hilfswerk
- 15. Klinikum Altenburger Land
- 16. Standesämter der Städte Altenburg, Schmölln und Meuselwitz
- 17. Polizeiinspektion Altenburg Land
- 18. GEZ
- 19. Arbeitsagentur Altenburg
- 20. THÜSAC
- 21. Schornsteinfeger.

Anlage 1

neue Anschrift: „Großrödaer Hauptstraße“

bisherige Anschrift	neue Anschrift	Gemarkung	Flur	Flurstück
Anger 4	Großrödaer Hauptstr. 1	Großröda	1	58
Hauptstr. 2	Großrödaer Hauptstr. 2	Großröda	1	49
Anger 3	Großrödaer Hauptstr. 3	Großröda	1	56
Hauptstr. 4	Großrödaer Hauptstr. 4	Großröda	1	35/1
Anger 1	Großrödaer Hauptstr. 5	Großröda	1	54
Hauptstr. 6	Großrödaer Hauptstr. 6	Großröda	1	75/1
Hauptstr. 5	Großrödaer Hauptstr. 7	Großröda	1	52
Hauptstr. 11	Großrödaer Hauptstr. 8	Großröda	1	26/1
Hauptstr. 6a	Großrödaer Hauptstr. 9	Großröda	1	53/2
Hauptstr. 23	Großrödaer Hauptstr. 10	Großröda	1	99/9
Hauptstr. 7	Großrödaer Hauptstr. 11	Großröda	1	73
Hauptstr. 24	Großrödaer Hauptstr. 12	Großröda	1	99/8
Hauptstr. 8	Großrödaer Hauptstr. 13	Großröda	1	72
Hauptstr. 25	Großrödaer Hauptstr. 14	Großröda	1	99/8
Hauptstr. 9	Großrödaer Hauptstr. 15	Großröda	1	69
Hauptstr. 27	Großrödaer Hauptstr. 16	Großröda	1	99/7
Hauptstr.	Großrödaer Hauptstr. 17	Großröda	1	70
Hauptstr. 28	Großrödaer Hauptstr. 18	Großröda	1	99/7
Hauptstr. 13	Großrödaer Hauptstr. 19	Großröda	1	10, 11

Hauptstr. 14	Großrödaer Hauptstr. 21	Großröda	1	12/1
Hauptstr. 15	Großrödaer Hauptstr. 23	Großröda	1	15
Hauptstr. 17	Großrödaer Hauptstr. 25	Großröda	1	14
Hauptstr. 19	Großrödaer Hauptstr. 27	Großröda	1	17
Hauptstr. 18	Großrödaer Hauptstr. 29	Großröda	1	13
Hauptstr. 16	Großrödaer Hauptstr. 31	Großröda	1	16
Hauptstr. 20	Großrödaer Hauptstr. 33	Großröda	1	19
Hauptstr. 21	Großrödaer Hauptstr. 35	Großröda	1	18/3
Hauptstr. 22	Großrödaer Hauptstr. 37	Großröda	1	18/2
Hauptstr. 26	Großrödaer Hauptstr. 39	Großröda	1	1/1
Hauptstr. 29	Großrödaer Hauptstr. 41	Großröda	1	2/2

neue Anschrift: „Zum Silbersee“

bisherige Anschrift	neue Anschrift	Gemarkung	Flur	Flurstück
Gartenstr. 1	Zum Silbersee 1	Großröda	1	46
Gartenstr. 2	Zum Silbersee 2	Großröda	1	45
Gartenstr. 3	Zum Silbersee 3	Großröda	1	44
Gartenstr. 4	Zum Silbersee 4	Großröda	1	36
Gartenstr. 5	Zum Silbersee 5	Großröda	1	43
Gartenstr. 6	Zum Silbersee 6	Großröda	1	42
Gartenstr. 7	Zum Silbersee 7	Großröda	1	37
Gartenstr. 8	Zum Silbersee 8	Großröda	1	41
Gartenstr. 9	Zum Silbersee 9	Großröda	1	40
Gartenstr. 10	Zum Silbersee 10	Großröda	1	38
Gartenstr. 11	Zum Silbersee 11	Großröda	1	39

Beschluss-Nummer 10/11/11

des Gemeinderates Großröda über die Jahresrechnung 2005 und die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung

Aufgrund des § 80 der Thüringer Kommunalordnung hat der Gemeinderat Großröda am 30. November 2011 folgendes beschlossen:

- Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2005 unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 74 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV wie folgt fest:

Jahresrechnung der Gemeinde Großröda für das Haushaltsjahr 2005

1.1. Kassenmäßiger Abschluss

Gesamt-Ist-Einnahmen	185.511,42 €
Gesamt-Ist-Ausgaben	186.887,10 €
Kassenbestand	- 1.375,68 €
+ Bestand Verwahrgelder	203.914,02 €
+ Bestand Vorschüsse	- 100,00 €
Buchungsmäßiger Kassenbestand	202.438,34 €

1.2. Ergebnis der Haushaltsrechnung

Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	183.643,58 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	82.223,98 €
Summe Soll-Einnahmen	265.867,56 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	- €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	- €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	639,22 €
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	265.228,34 €

Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	183.004,36 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	82.223,98 €

Summe Sollausgaben	265.228,34 €
+ neue Haushaltsausgabereste	- €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	- €
- Abgang alter Kassenausgabereste	- €

Summe bereinigte Soll-Ausgaben	265.228,34 €
---------------------------------------	---------------------

Etwaiger Unterschied	- €
bereinigte Soll-Einnahmen	
- bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)	

- Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Gemeinde Großröda des Haushaltsjahres 2005 wird die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung erteilt.

3. Bekanntmachung

Die Jahresrechnung wird hiermit bekannt gemacht.

Großröda, den 01. Dezember 2011

gez. Gentsch
Bürgermeister



**Beschluss-Nummer 11/11/11
des Gemeinderates Großröda über die Jahresrechnung 2006 und die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung**

Aufgrund des § 80 der Thüringer Kommunalordnung hat der Gemeinderat Großröda am 30. November 2011 folgendes beschlossen:

- Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2006 unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 74 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV wie folgt fest:

Jahresrechnung der Gemeinde Großröda für das Haushaltsjahr 2006

1.1. Kassenmäßiger Abschluss

Gesamt-Ist-Einnahmen	175.390,34 €
Gesamt-Ist-Ausgaben	177.633,90 €
Kassenbestand	- 2.243,56 €
+ Bestand Verwahrgelder	198.472,72 €
+ Bestand Vorschüsse	- 100,00 €
Buchungsmäßiger Kassenbestand	196.129,16 €

1.2. Ergebnis der Haushaltsrechnung

Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	175.792,67 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	52.624,71 €
Summe Soll-Einnahmen	228.417,38 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	- €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	- €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	- €
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	228.417,38 €

Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	175.792,67 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	52.624,71 €

Summe Sollausgaben	228.417,38 €
+ neue Haushaltsausgabereste	- €

- Abgang alter Haushaltsausgabereste	- €
- Abgang alter Kassenausgabereste	- €
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	228.417,38 €

Etwaiger Unterschied	- €
bereinigte Soll-Einnahmen	
- bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)	

2. Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Gemeinde Großröda des Haushaltsjahres 2006 wird die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung erteilt.

3. Bekanntmachung

Die Jahresrechnung wird hiermit bekannt gemacht.

Großröda, den 01. Dezember 2011

gez. Gentsch
Bürgermeister



Beschluss-Nummer 12/11/11 des Gemeinderates Großröda über die Jahresrechnung 2007 und die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung

Aufgrund des § 80 der Thüringer Kommunalordnung hat der Gemeinderat Großröda am 30. November 2011 folgendes beschlossen:

1. Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2007 unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 74 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV wie folgt fest:

Jahresrechnung der Gemeinde Großröda für das Haushaltsjahr 2007

1.1. Kassenmäßiger Abschluss

Gesamt-Ist-Einnahmen	189.055,97 €
Gesamt-Ist-Ausgaben	190.634,22 €
Kassenbestand	- 1.578,25 €
+ Bestand Verwahrgelder	179.259,68 €
+ Bestand Vorschüsse	- 100,00 €
Buchungsmäßiger Kassenbestand	177.581,43 €

1.2. Ergebnis der Haushaltsrechnung

Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	188.856,21 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	71.630,61 €
Summe Soll-Einnahmen	260.486,82 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	- €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	- €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	- €
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	260.486,82 €
Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	188.856,21 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	71.630,61 €
Summe Sollausgaben	260.486,82 €
+ neue Haushaltsausgabereste	- €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	- €
- Abgang alter Kassenausgabereste	- €
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	260.486,82 €

Etwaiger Unterschied	- €
bereinigte Soll-Einnahmen	
- bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)	

2. Aufgrund des geprüften und festgestellten Ergebnisses der Jahresrechnung der Gemeinde Großröda des Haushaltsjahres 2007 wird die Entlastung gemäß § 80 Thüringer Kommunalordnung erteilt.

3. Bekanntmachung

Die Jahresrechnung wird hiermit bekannt gemacht.

Großröda, den 01. Dezember 2011

gez. Gentsch
Bürgermeister



Gemeinde Lumpzig

Bekanntmachung der Absicht zur Einziehung von öffentlichen Straßen und Wegen in der Gemeinde Lumpzig

1. Gemäß § 8 Abs. 3 Thüringer Straßengesetz vom 7. Mai 1993 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 10. März 2005 (GVBl. S. 58) wird die Absicht zur Einziehung des auf dem Gebiet der Gemeinde Lumpzig liegenden Flurstückes

- Gemarkung Prehna, Flur 1, Flst. 24 (vgl. Lageplan 4)
sowie

zur Einziehung jeweils einer Teilfläche der auf dem Gebiet der Gemeinde Lumpzig liegenden Flurstücke

- Gemarkung Großbraunshain, Flur 1, Flst. 16/3 (vgl. Lageplan 1),
- Gemarkung Braunshain, Flur 1, Flst. 19 (vgl. Lageplan 2),
- Gemarkung Prehna, Flur 1, Flst. 6 (vgl. Lageplan 3)

bekannt gemacht.

Die zur Einziehung vorgesehenen Straßen sind in den entsprechenden Lageplänen dargestellt.

2. Die Begründung der beabsichtigten Einziehung kann im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna, zu den Öffnungszeiten

Montag 09.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch 09.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

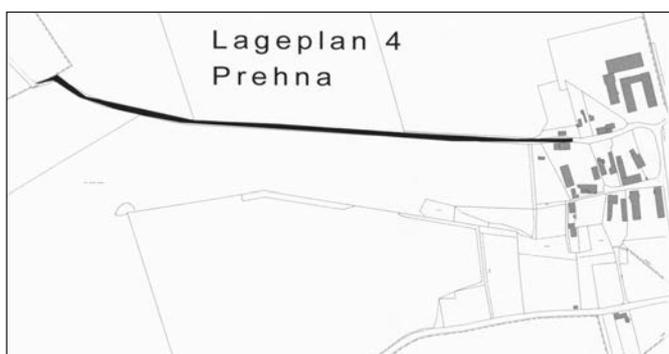
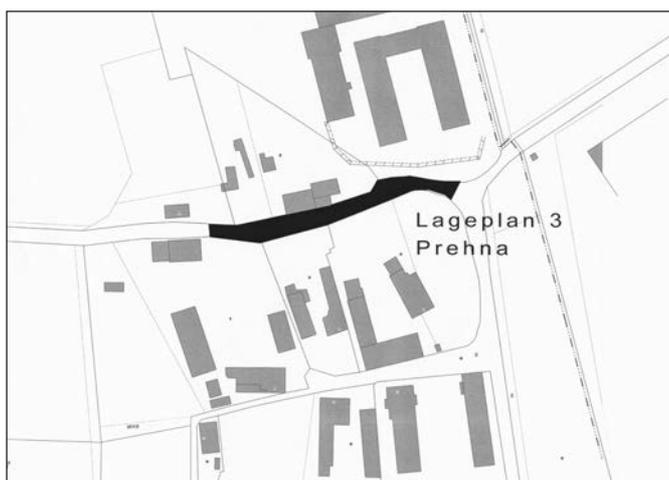
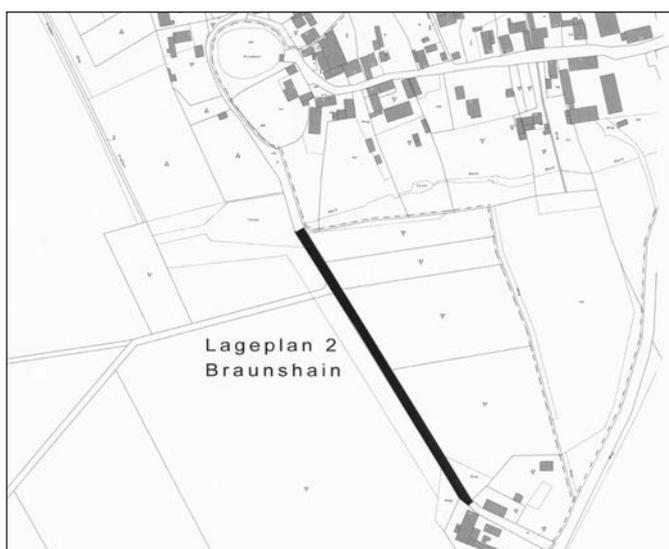
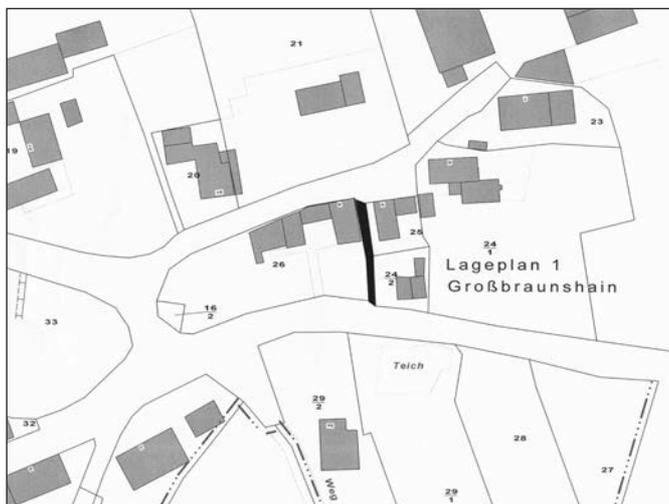
eingesehen werden.

3. Einwände gegen die beabsichtigte Einziehung können bis einschließlich drei Monate nach öffentlicher Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna, zu den Öffnungszeiten

Montag 09.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch 09.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

erhoben werden.

Hanisch
Bauamt/Ordnungsamt



Beschlüsse der Gemeinde Lumpzig 2011

Tag	Nr.	Inhalt
10.10.2011	12/10/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 20.04.2011
10.10.2011	13/10/11	Gestattungs- und Durchführungsvertrag zwischen der Gemeinde Lumpzig und e.n.o. energy Standort 25 GmbH Co. KG und e.n.o. energy Standort 31 GmbH Co. KG
15.11.2011	14/11/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 10.10.2011
15.11.2011	15/11/11	Gefahrenanalyse - Feuerwehr der Gemeinde Lumpzig
15.11.2011	16/11/11	Hebesatz-Satzung
15.11.2011	17/11/11	Einziehung von Straßen
15.11.2011	18/11/11	Niederschlagung von Forderungen
15.11.2011	19/11/11	Niederschlagung von Forderungen

BEKANNTMACHUNG der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbsteuern (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Lumpzig / Thüringen

Der Gemeinderat der Gemeinde Lumpzig hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15. November 2011 die nachstehende Hebesatz-Satzung beschlossen.

Mit Schreiben vom 21. November 2011 wurde durch den Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land der Eingang der Satzung bestätigt.

Die Satzung bedarf keiner Genehmigung.

Lumpzig, den 22. November 2011

gez. Hiller
Bürgermeister

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Lumpzig / Thüringen

Auf der Grundlage der §§ 2, 18, 19 und 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes und andere Gesetze vom 4. Mai 2010 (GVBl. S. 113 ff.), in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. August 2009 (GVBl. S. 646) in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 7. August 1973 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I, S. 2794) und § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I, S. 4167) zuletzt geändert durch Artikel 6a des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I, S. 550) hat der Gemeinderat der Gemeinde Lumpzig in der Sitzung am 15. November 2011 folgende Satzung über die Erhebung der Hebesätze für die Grundsteuern und Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

§ 1 - Steuerhebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für Grundsteuern und Gewerbesteuern werden für die Gemeinde Lumpzig wie folgt festgesetzt:

- (1) Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) 300 v.H.
 (2) Grundsteuer für Grundstücke (Grundsteuer B) 389 v.H.
 (3) Gewerbesteuer 357 v.H.

§ 2 - In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2012 in Kraft und gilt so lange, bis sie durch eine Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern bzw. durch die Haushaltssatzung geändert wird.

Lumpzig, den 22. November 2011

gez. Hiller
Bürgermeister



Gemeinde Mehna

Beschlüsse der Gemeinde Mehna 2011

Tag	Nr.	Inhalt
14.07.2011	10/07/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 05.05.2011
14.07.2011	11/07/11	Sanierung Teich Zweitschen
14.10.2011	12/10/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 14.07.2011
14.10.2011	13/10/11	Haushaltssatzung 2012
14.10.2011	14/10/11	Finanzplan für die Planungsjahre 2011 bis 2015

BEKANNTMACHUNG der Haushaltssatzung der Gemeinde Mehna (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2012

Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 14. Oktober 2011 die nachstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen.

Der Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land hat mit Schreiben vom 9. November 2011 die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen in der Zeit vom 5. Dezember 2011 bis 19. Dezember 2011 öffentlich in der Kämmererei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Dorfstraße 32, 04626 Mehna während der allgemeinen Dienststunden aus.

Die Möglichkeit der Einsichtnahme besteht über den Auslieferungszeitraum hinaus bis zur Feststellung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters und des Beigeordneten durch den Gemeinderat.

Mehna, den 10. November 2011

gez. Stallmann
Bürgermeister

HAUSHALTSSATZUNG Haushaltssatzung der Gemeinde Mehna (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt die Gemeinde Mehna folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 310.026,00 €
und im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 169.161,00 €
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer
 - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 300 v. H.
 - für die Grundstücke (B) 400 v. H.
- Gewerbesteuer 350 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 40.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Es werden folgende Ausgabegrenzen für unerhebliche Überschreitungen festgesetzt:

- § 58 Abs 1 Satz 2 THürKO über 5.000,00 € bis 25.000,00 €
 § 60 Abs 2 THürKO über 25.000,00 €.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2012 in Kraft.

Mehna, den 10. November 2011

Gemeinde Mehna
gez. Stallmann
Bürgermeister



Gemeinde Starkenberg

Trinkwasserversorgung Raum Altenburger Land

Durch die Weiterführung unserer Baumaßnahme, hinsichtlich des Anschlusses an die Fernwasserversorgung Thüringen wurden nachfolgend genannte Bereiche per 01.11.2011 umgebunden auf eine Versorgung mit Fernwasser.

Betroffen sind in Starkenberg die Gebiete:

Borggasse (außer 1, 2 und 3), Dölziger Weg, Gartenweg, Fleischerberg, Malzgasse, Am Teich, Bachweg sowie Kutscherberg 1 und 2.

Weiterhin wird voraussichtlich bis Mitte des Jahres 2012 für die Bereiche

Schmöllner Straße 1 und 2, Sportplatz sowie Borggasse 1, 2 und 3 die Umbindung erfolgen.

Eine Analyse des Trinkwassers fügen wir zu Ihrer Kenntnis bei.

gez. Merten - Werkleiter

BEKANNTMACHUNG der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbsteuern (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Starkenberg / Thüringen

Der Gemeinderat der Gemeinde Starkenberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 9. November 2011 die nachstehende Hebesatz-Satzung beschlossen.

Mit Schreiben vom 16. November 2011 wurde durch den Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land der Eingang der Satzung bestätigt.

Die Satzung bedarf keiner Genehmigung.

Starkenber, den 17. November 2011

gez. Schlegel - Bürgermeister

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Starkenberg / Thüringen

Auf der Grundlage der §§ 2, 18, 19 und 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes und andere Gesetze vom 4. Mai 2010 (GVBl. S. 113 ff.), in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. August 2009 (GVBl. S. 646) in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I, S. 2794) und § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I, S. 4167) zuletzt geändert durch Artikel 6a des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I, S. 550) hat der Gemeinderat

der Gemeinde Starkenberg in der Sitzung am 9. November 2011 folgende Satzung über die Erhebung der Hebesätze für die Grundsteuern und Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

§ 1 - Steuerhebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für Grundsteuern und Gewerbesteuern werden für die Gemeinde Starkenberg wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|----------|
| (1) Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 280 v.H. |
| (2) Grundsteuer für Grundstücke (Grundsteuer B) | 390 v.H. |
| (3) Gewerbesteuer | 360 v.H. |

§ 2 - In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2012 in Kraft und gilt so lange, bis sie durch eine Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern bzw. durch die Haushaltssatzung geändert wird.

Starkenber, den 17. November 2011

gez. Schlegel
Bürgermeister



Beschlüsse der Gemeinde Starkenberg 2011

Tag	Nr.	Inhalt
23.08.2011	19/08/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 28.06.2011
23.08.2011	20/08/11	Vergabe der Planungsleistungen Straße L2173 Kreutzen - Tegkwitz
23.08.2011	21/08/11	Vergabe der Planungsleistungen Gasthof Naundorf
12.10.2011	22/10/11	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 23.08.2011
12.10.2011	23/10/11	Vergabe von Bauleistungen Naundorf
12.10.2011	24/10/11	Straßenbeleuchtung Starkenberg, 1. Bauabschnitt Borngasse
09.11.2011	25/11/11	Hebesatz-Satzung
09.11.2011	26/11/11	Hausnummernvergabe

– ENDE DES AMTLICHEN TEILS –

– NICHTAMTLICHER TEIL –

Verwaltungsgemeinschaft

Berichtigung

Im Amtsblatt 11/2011 erschien ein Artikel des Feuerwehrvereins Mehna e.V., welcher durch den Gemeinschaftsvorsitzenden durch den Austausch der Worte „Gruppenführer“ durch „stellvertretenden Wehrführer“ entsprechend der Ereignisse in der Gemeinderatssitzung vom 14.10.11 korrigiert wurde. Diese inhaltliche Änderung wurde vorher mit den Unterzeichnern des Artikels nicht abgestimmt. Nachfolgend wird deshalb auf ausdrückliches Verlangen der Unterzeichner des Artikel in der ursprünglichen Version, jedoch unter unrichtiger Wiedergabe der Ereignisse, veröffentlicht.

Huppert - Gemeinschaftsvorsitzender

Beförderung zum Gruppenführer

Nach erfolgreicher und bestandener Prüfung wurde Herr Norbert Keiger am Freitag, dem 14.10.2011 zur öffentlichen Ge-

meinderatssitzung durch den Bürgermeister der Gemeinde Mehna Herr Jens Stallmann zum Gruppenführer berufen. Der Feuerwehrverein Mehna e.V. wünscht Herrn Norbert Keiger alles Gute und viel Erfolg für die zukünftigen Aufgaben in der Freiwilligen Feuerwehr Mehna.

Feuerwehrverein Mehna e.V.

Marcus Reuer - Vereinsvorsitzender

Ronny Köhler - stellvertretender Vereinsvorsitzender

Informationsabend für werdende Eltern im Klinikum Altenburger Land Führung durch Entbindungsräume und Mutter-Kind-Station

Wir öffnen die Türen des Kreißsaales und der Mutter-Kind-Station **am Mittwoch, dem 7. Dezember um 19.00 Uhr zu einem Elterninfoabend im Klinikum Altenburger Land.**

Damit möchten wir werdende Eltern in der Zeit der Schwanger-

schaft begleiten und sie unterstützen, sich auf die Geburt vorzubereiten.

Unsere Hebammen, Ärzte und Schwestern geben einen Überblick über Schwangerschaft, Geburt und die Nachsorge. Sie stehen den werdenden Eltern gern als Gesprächspartner zur Seite. Im Anschluss führen wir auf einem Rundgang durch die Entbindungsräume und die Mutter-Kind-Station.

Weitere Informationen und Kursangebote unter www.klinikum-altenburgerland.de.

Ansprechpartnerin: Christine Helbig
Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 03447/52 11 01

Faschingsauftakt in der Kindereinrichtung „Rosengarten Rolika“

Mit einem Lumpenball am 11.11.2011 eröffneten unsere Kinder die Faschingszeit. Begonnen wurde dieser fröhliche Tag mit leckeren Pfannkuchen.

Diese wurden gesponsert von der Bäckerei Henning Gerth aus Kostitz, dafür möchten sich die Kinder und Erzieherinnen ganz herzlich bedanken.

Bei Spielen und anderem Naschwerk, Dank dafür an die Eltern, hatten unsere kleinen Lumpen viel Spaß.

Das Erzieherteam

Gemeinde Altkirchen

Die Gemeinde Altkirchen
gratuliert herzlich im
Dezember 2011



04.12.	Walther, Joachim	OT Röthenitz	87 J.
04.12.	Pflanz, Horst	Altkirchen	80 J.
06.12.	Hartmann, Peter	Altkirchen	69 J.
07.12.	Bahr, Herta	OT Illsitz	73 J.
07.12.	Werner, Erna	OT Röthenitz	71 J.
09.12.	Bachmann, Waltraud	Altkirchen	69 J.
11.12.	Hübner, Klara	Altkirchen	90 J.
12.12.	Weidner, Bärbel	OT Röthenitz	67 J.
14.12.	Uhlemann, Jürgen	Altkirchen	65 J.
17.12.	Kratsch, Karin	OT Göldschen	67 J.
22.12.	Tregubow, Hans-Joachim	Altkirchen	66 J.
23.12.	Schellenberg, Ulrich	OT Jauern	82 J.
23.12.	Koch, Werner	Altkirchen	67 J.
24.12.	Enghardt, Günther	Altkirchen	73 J.
25.12.	Lorenz, Edeltraud	Altkirchen	80 J.
31.12.	Hinz, Gisela	Altkirchen	71 J.
31.12.	Seidel, Hermann	Altkirchen	70 J.

Werte Verkehrsteilnehmer,

in den Wintermonaten kommt es immer wieder vor, dass Fahrzeuge auf öffentlichen Straßen so abgestellt werden, dass Räum- und Streufahrzeuge nur mit Mühen notwendigen Winterdienst durchführen können. Um Schäden zu vermeiden, sollten Fahrzeugführer dafür sorgen, dass ein problemloses Räumen möglich ist.

gez. Bugar - Bürgermeister

*Liebe Einwohnerinnen
und Einwohner,*



die Weihnachtszeit und der Jahreswechsel geben uns Gelegenheit, auf das Jahr 2010 zurückzublicken. Für ein paar Stunden sich zu besinnen auf das, was im zu Ende gehenden Jahr bedeutsam und wichtig war.

Bei aller berechtigten Sorge um die Weiterentwicklung unserer Gesellschaft sollten wir uns die Freude am kleinen und großen Glück, am Erfolg im Privatleben, in Schulen und Beruf, im Verein, in der Gruppe, der Gemeinde nicht nehmen lassen.

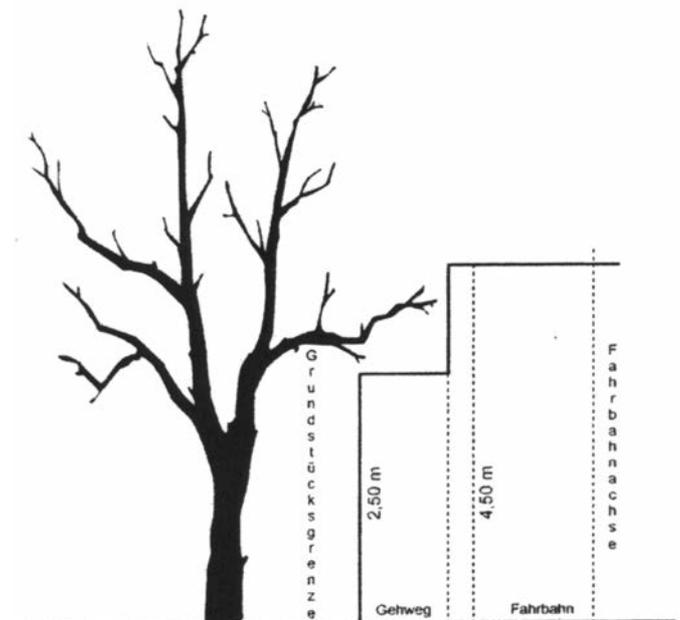
Darüber hinaus möchte ich mich bei allen bedanken, die sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich den gemeindlichen Aufgaben stellen, in der Feuerwehr, in den Vereinen oder im sozialen Bereich für das Gemeinwohl engagieren.

Ich wünsche allen frohe Festtage und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Ihr Bürgermeister

Werte Grundstückseigentümer,

durch Äste und Sträucher wachsen Straßen und Gehwege teilweise so zu, dass eine gefahrlose Benutzung nicht mehr möglich ist. Deshalb an dieser Stelle noch einmal der Hinweis auf das erforderliche Lichtraumprofil:



Über Straßen muss ein Abstand von 4,5 m von der Fahrbahnkante bis zur Unterkante der Äste oder Sträucher eingehalten werden.

Über Gehwegen muss dieser Abstand 2,5 m betragen. Von der Fahrbahn- oder Gehwegkante bis zur ersten Bepflanzung soll

ein seitlicher Abstand von 0,5 m eingehalten werden. Ich bitte alle Grundstückseigentümer, dafür Sorge zu tragen, dass diese Anstände eingehalten werden.

Ihr Bürgermeister

Sparkasse übergibt Spende an die Kindertagesstätten Röthenitz/Altkirchen

Auf Initiative der Elternvertreter gelang es, die Sparkasse Altenburger Land für eine Geldspende zu gewinnen. Am 02.11.11 fand für die Kinder der Kindertagesstätten Röthenitz und Altkirchen das jährliche Laternenfest statt. In diesem Rahmen wurde durch Herrn Böhme von der Sparkasse Altenburger Land die Spende von 1.300 Euro übergeben, die genutzt werden soll, um für alle Kinder der beiden Einrichtungen neues Essgeschirr zu kaufen. Als Dankeschön wurde von den Kindern ein kleines Gesangsprogramm vorgetragen und eine selbst gestaltete Collage übergeben, bevor alle zu dem lang ersehnten Umzug mit ihren selbst hergestellten Laternen starteten.

Der Elternbeirat



Frau Heinke (Leiterin Kita), Frau Böhme (Elternbeirat), Herr Böhme (Sparkasse ABG Land)

Oma-Opa-Tag im Kindergarten „Sternchen“ in Röthenitz

„Kam ein kleiner Teddybär aus dem schönen Sonneberg daher“

Unsere Omas, Opas, Muttis und vor allem die Kinder freuten sich schon auf den Teddybastelnachmittag. Im Vorfeld suchten sich die Kinder schon ihren kleinen Favoriten aus, der auf dem ausgehängten Plakat zu sehen war. Am 8. November war es dann soweit, die Kinder waren schon ganz gespannt u. aufgeregt. Als alle am Tisch saßen, begrüß-



ten die Kinder ihre Omas und Opas sowie Muttis mit gelernten Liedern und selbst gebackenen Kuchen und tranken alle schön gemeinsam Kaffee.

Nach einer guten Stärkung ging es los, alle erfuhren viel über die Teddybären und das Teddybärmuseum in Sonneberg. Danach bekam jeder den Teddy, den er sich ausgesucht hatte und das dazugehörige Material. Alle bekamen Anleitung, wie sie den Teddy richtig befüllen müssen und wie dieser richtig vernäht werden muss, damit die Naht danach nicht zu sehen ist. Es machte allen viel Spaß u. die Kinder waren mit viel Eifer dabei. Als die Teddys fertig waren, zeigten alle ganz stolz ihren selbst hergestellten Teddybären. Zu dem gehörte auch noch eine Geburtsurkunde und eine Eintrittskarte ins Teddybärmuseum. Es war für alle ein gelungener Bastelnachmittag. Die Kinder überraschten die Omas und Opas noch mit kleinen selbst hergestellten Geschenken, so ging wieder ein Oma-Opas-Tag zu Ende.

Das Erzieherteam

Aus der Grundschule Altkirchen wird berichtet

Am Dienstag, d. 15.11.11, lud der Schulförderverein zu seiner alljährlichen Mitgliederversammlung ein. Nachdem der Rechenschaftsbericht und der Bericht über die Einnahmen und Ausgaben der Vereinskasse verlesen waren, wurden die Verantwortlichen in ihren Tätigkeiten entlastet. In diesem Jahr wurde der Vorstand des Vereins gewählt. Ihr Vorsitzender ist wiederum Frau Ute Grimm und der Stellvertreter Herr Heino Siegel. Wir wünschen dem gewählten Vorstand viel Erfolg bei ihrer Arbeit. Denn große Vorhaben sollen weitergeführt werden. So haben wir in Herrn Professor Schumacher von der Fachhochschule Erfurt einen kompetenten Partner gefunden, der gemeinsam mit seinen Studenten verschiedene Vorschläge zur Gestaltung unseres Schulhofes entwickeln wird. Des Weiteren haben die Kinder während einer Projektwoche im Lindenaumuseum erste Ideen zur Entstehung des Schullogos gesammelt u. durch verschiedene Techniken ausprobiert. Diese müssen nun noch zur Vollendung gebracht werden.

Der Förderverein ist immer bestrebt, die Schule attraktiv zu gestalten und nachhaltige Dinge im Interesse unserer Kinder zu unterstützen. Wir alle wissen, eine Schule ist für eine Landgemeinde ein prägendes Bild. Deshalb wirbt der Verein jederzeit um weitere Mitglieder. Ein JEDER ist herzlich willkommen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Schule oder an Frau Grimm vom Vorstand des Vereins.

Förderverein der GS Altkirchen

Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer und Förderer unserer Grundschule. Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Das Team der Grundschule Altkirchen



Der Feuerwehrverein „Altkirchen, Jauern, Röthenitz e.V.“ wünscht allen Mitgliedern sowie den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr eine besinnliche Vorweihnachtszeit, frohe Festtage und alles Gute für das neue Jahr. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Sponsoren und Helfern, die uns bei verschiedenen Veranstaltungen und Einsätzen in diesem Jahr tatkräftig unterstützt haben.

Vereinsvorstand und Wehrleitung



Wehrte Verkehrsteilnehmer!

Der Feuerwehrverein „Altkirchen, Jauern, Röthenitz e.V.“ lädt alle Interessenten recht herzlich zu der **am 20.01.12, um 19.00 Uhr im Gasthof „Drei Linden“** **Altkirchen** stattfindenden Verkehrsteilnehmerschulung ein.

Der Vorstand des Feuerwehrvereins „Altkirchen, Jauern, Röthenitz e.V.“



Kameradschaftsabend

Am 29. Oktober fand der alljährliche Kameradschaftsabend der aktiven Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Altkirchen statt.

Beim Abendessen mit traditionellem Ziegenbraten kam es zu interessanten und lustigen Gesprächen. In dieser großen Runde konnten die Kameraden das Ausbildungsjahr 2011 noch einmal Revue passieren lassen. In diesem Zusammenhang wurde auch den Partnern der Einsatzkräfte für ihre Unterstützung und ihr Verständnis gedankt. Wir freuen uns schon auf das nächste Ausbildungsjahr mit rege Teilnahme.

Die Wehrleitung der FF Altkirchen



Die Weihnachtszeit ist eine besinnliche Zeit im Kreise der Familie.

Wir wünschen allen Kameraden und Kameradinnen und ihren Familien ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Die Wehrleitung der Feuerwehr Altkirchen

Gemeinde Dobitschen

Herzliche Einladung zu unserer Traditionsveranstaltung

Am **Sonntag, dem 04.12.2011**, laden wir alle Blasmusikfreunde aus nah und fern zu unserer **Adventsveranstaltung mit den „Schnaudertaler Musikanten“** in den Saal des Landgasthofes Dobitschen recht herzlich ein. Beginn: 14.00 Uhr (Einlass ab 13.00 Uhr)

Liebe Seniorinnen und Senioren,

zu unserer gemeinsamen **Weihnachtsfeier** laden wir Sie alle am **Montag, dem 12.12.2011, um 14.30 Uhr in den Saal des Landgasthofes** recht herzlich ein. Bei einem weihnachtlichen Programm und unterhaltsamer Musik wollen wir gemeinsam ein paar schöne Stunden verbringen. Wir bitten bei Teilnahme um telefonische Rückmeldung (bei Karin Vogel Tel.: 034495/70184) bis 08.12.2011 oder kleine Info in den Gemeindebriefkasten werfen.

Ihr Bürgermeister Olaf Heinke

Die Gemeinde Dobitschen gratuliert herzlich im Dezember 2011



01.12.	Köhler, Werner	OT Meucha	69 J.
11.12.	Reiche, Johannes	OT Pontewitz	74 J.
18.12.	Naeder, Irma	Dobitschen	87 J.
20.12.	Franke, Gerhard	Dobitschen	82 J.
25.12.	Walther, Christel	Dobitschen	75 J.
27.12.	Kluge, Ernst	OT Meucha	67 J.
30.12.	Löffler, Gerlinde	Dobitschen	76 J.

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur *goldenen Hochzeit*

Herrn Günter Böhme und Frau Christel am 18.11.2011 in Dobitschen

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat Dobitschen.

Wir wollen einfach mal Danke sagen!

Viele Projekte und Ideen für ein aktions- und erlebnisreiches Schulleben gelingen in unserer heutigen Zeit meist nur durch engagierte Lehrer und Eltern. In diesem Sinne haben wir an unserer Schule großes Glück. Mit Hilfe unserer sehr aktiven Fördervereinsmitglieder Herrn Engert und Frau Mayer haben wir inzwischen schon viele gute Projekte umgesetzt, wie ein farbenfrohes Schulhaus, eine Schulküche u. eine sanierte Kugelstoßanlage. In Zeiten knapper Kassen sind wir sehr dankbar, dass Unternehmen und Banken in unserer Region immer ein offenes Ohr für unsere Ideen haben und uns auch unterstützen.

Am Freitag, dem 7. Oktober 2011 war es uns deshalb ein Bedürfnis einmal recht herzlich Danke dafür zu sagen. Auch unsere Schüler haben sich für diesen Abend einiges einfallen lassen: Kulinarisch wurden unsere Gäste von Schülern der AG Kochen und Backen verwöhnt, unsere Tanzmädeln waren ein Augenschmaus und das Vorstellen unserer Schulhomepage gab für Viele interessante Einblicke.

Herzlichen Dank auch unseren Helfern und Sponsoren bei den Vorbereitungen zu dieser Veranstaltung, der Fleischerei Hartmann aus Göhren und dem Getränkehandel ES!

Wir hoffen auf weitere Unterstützung für unsere Schule und das Gelingen vieler weiterer Projekte. Wenn dann Schüler sagen: Nach Dobitschen gehen wir gern in die Schule – dann hat sich all die Mühe gelohnt!

Antje Kratzsch - Lehrerin



Unser Halloweenbericht

Am 14.10.2011, nach der 2. Stunde, fand in der Regelschule Dobitschen die Halloweenfeier der 6. Klasse statt.

Die DJs Johannes, Fritz und Danny haben coole Musik gespielt. Vanessa, Catrin, Sina und Alina standen dafür hinter der Bar. Auch Frau Bietz war mit beteiligt. Sie hat uns mit leckeren Waffeln verwöhnt. Die meisten Kinder aus der 6. Klasse brachten Süßigkeiten mit. Vor der Hofpause haben wir mit viel Freude Bastelarbeiten mit tollen Halloweenmotiven hergestellt. Isabell hat einem Kürbis ein lustiges Gesicht verpasst. In der Hofpause hatte Julia zwei Meerschweinchen mit. Sie waren richtig süß. Danach haben wir Stuhlpolonäse gespielt, wo Janis, Manuel und Isabelle es bis ins Finale geschafft haben. In der 6. Stunde haben wir mit Frau Röhl Berufe und Tiere raten gespielt. Zum Schluss haben wir ein teuflisches Gruppenfoto gemacht. Der Tag war toll!

Isabelle Christin Albrecht



Gemeinde Drogen

*Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit,
schöne Weihnachtsfeiertage und alles Gute,
vor allem Gesundheit im neuen Jahr.*

Ihr Gemeinderat und
Ihre Bürgermeisterin Frau Helbig



Rücksichtnahme und Unterstützung für Winterdienst und Abfallentsorgung

Jeder von uns kann sich sicher noch an die Anstrengungen erinnern, die der Schnee und die Verwehungen im letzten Winter mit sich brachten.

Auch in diesem Jahr hat die Gemeinde Drogen wieder Winterdienstverträge mit dem Kommunalservice der Stadt Schmölln für die Straßen in Drogen und mit der Kreisstraßenmeisterei für die durchlaufende Kreisstraße und die Straßen in Mohlis abgeschlossen.

Um die Straßen geeignet räumen zu können, sind die Fahrer auf die Unterstützung der Grundstückseigentümer angewiesen. In den Verkehrsraum reichende Bäume, Büsche und Hecken sollten entsprechend zurückgeschnitten werden. In den Verkehrsraum reichende Gartentore müssen geschlossen sein. Dauerparkende Autos sollen so abgestellt sein, dass sie weder die Durchfahrt (Durchfahrtsbreite mind. 3 Meter) noch das abseitige Lagern von Schnee behindern. Außerdem sollten diese

Autos keine Gullys versperren.

Für eine reibungslose Abfallentsorgung sollten die Abfallgefäße nicht hinter Schneehaufen stehen.

Lesen Sie zu diesem Thema bitte auch den Artikel des Dienstleistungsbetriebs Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei im letzten Amtsblatt des Landkreises Altenburger Land.

Wir alle können so etwas dazu beitragen, dass uns Schneemassen nicht so sehr beeinträchtigen.

Christine Helbig - Bürgermeisterin

Dankeschön und Kürbisfest

Am 30.10.2011 organisierte der DFT 2010 ein **Dankeschön für alle Helfer und Sponsoren der Gemeinde** anlässlich des 1. Gemeindefestes Drogen - Mohlis.

Ein wunderschöner herbstlich geschmückter Raum im Kulturhaus erwartete uns und unsere Gäste, welcher am Vortag von unseren **fleißigen Frauen** geschmückt wurde. Mit Kaffee und Kuchen, gebacken von **Carmen Meister** (Sportlerheim Nöbdenitz) und **Ramona Heidi** begann unsere Feier. Der Kuchen schmeckte allen prima und war sehr reichlich. Besten Dank.

Bei gemütlichem Plausch saßen wir alle zusammen und auf einmal wurden die **Helfer wieder zum Helfer**. Ohne Diskussion wurde die Situation erkannt und viele packten mit an. Neumitglied **Marlies Köhler** integrierte sich sofort. Ich sage einfach: **Mädel's Ihr seid spitze! Riesengroßes Dankeschön.**

Im kleinen Zimmer erwarteten uns kleine Verköstigungen vom **Obstgut Geier** sowie **Hofladen Junghannß Schwanditz**. **Recht herzlichen Dank** für die wunderschönen Äpfel sowie Kartoffeln.

Bei den Kartoffelsorten kamen einige ins Staunen. Wo hat man denn schon mal blaue Kartoffeln gesehen? Bei Saft, Wein, Eierlikör sowie Wildsalami und Chutneyproben konnten wir unsere Gaumen erfreuen. Das selbst gemachte Kürbismousse von **Karin Werner** und Apfelmus von **Eva-Maria Stopfer** schmeckte allen prima. Besten Dank. Superidee. So verging der Nachmittag ruck zuck und wir bekamen viel Lob von unseren Gästen. Ab 18.00 Uhr begann unser Kürbisfest mit einem Lampionumzug. Wir staunten nicht schlecht, wie viele Eltern mit ihren Kindern teilnahmen (15 Kinder), Gäste aus Schmölln, Altkirchen und Altenburg weilten unter uns. **Danke liebe Eltern und Kinder für Euer Kommen und all unseren Gästen.** Das gibt uns Aufschwung fürs nächste Jahr. Der Umzug führte durch unseren Ort Drogen, geführt von **Karin Hanf** mit Musik sowie begleitet von 2 Feuerwehrmännern **Robby Hanf** und **Thomas Werner**. Unterwegs wurde der Umzug von einem leuchtenden Kürbis von **Familie Becker** überrascht. Dankeschön.

Von unseren jüngsten Teilnehmern verschliefen einige ihren 1. Lampionumzug im Kinderwagen.

Wieder angekommen am Kulturhaus, strahlte ein wärmendes Feuer sowie ein **tolles Herbstbuffet** war aufgebaut.

Heiße Würstchen, Soljanka gekocht von **Petra Hanf**, zwei verschiedene Kürbissuppen (Hokkaidosuppe von **Eva-Maria Stopfer** zubereitet u. Speisekürbissuppe von **Bärbel Hesselbarth**). Danke. Die zwei Speisekürbisse wurden gesponsert von **Leon de Haas**. Recht herzlichen Dank. Leckerer Kartoffelsalat und Nudelsalat zubereitet von unseren Neumitgliedern **Familie Broda**. Der Nudelsalat wurde gesponsert. Dankeschön. Die Kartoffeln landeten im Kessel und wurden gekocht von **Jürgen Hesselbarth**, dazu Kräuterquark. Tolle Sache.

Die Jüngsten unter uns wurden gleich an Trubel und Heiterkeit eingewöhnt und genossen ihr Dasein im Laufgitter. Ich möchte nicht wissen, was in den kleinen Köpfen so vorging, bei den vielen Gesichtern, welche die Kleinen anschauten. Zu etwas späterer Stunde bereitete **Karin Hanf** noch leckere Fischbrötchen zu, welche auch schnell ihre Abnehmer fanden. Danke.

Bei unserer Ausschreibung, wer hat den **größten Kürbis**, erhielt

Leon de Haas den Preis, für den **schönsten Kürbis** wurden **Carmen Meister und Ramona Heidl** geehrt, für ihr 3er Set Kürbisse, geschmückt mit lustigen Gesichtern und der Preis für die **skurrilste Herbstfrucht** erhielt **Renate Hesselbarth** für ihre Kartoffel geprägt von 2 Farben. Eine Seite rot u. die andere gelb. **Kevin Thonfeld** erhielt einen **Sonderpreis** für den kleinen selbst geschmückten Kürbis. **Marcus Engemann** war wieder unser rasender Fotograf. Dankeschön. Unsere Finanzverwalterinnen **Heike Hesselbarth** und **Beatrice Engemann** hatten alles voll im Griff. Die Liste würde noch größer sein für die geleistete Arbeit. Allen sei nochmals Danke gesagt. So verging Stund um Stund und der Abend ging zu Ende. Nächster Tag Aufräumen, das klappte auch wunderbar. Es ist wirklich schön zu wissen, dass man sich auf seine Leute verlassen kann. Es war anstrengend, dafür sehr schön und das Umfragebarometer erlangte wieder ein Hoch.

Bärbel Hesselbarth - DFT 2010

An alle Rentnerinnen und Rentner
Mittwoch, 07.12.2011 um 15.00 Uhr
WEIHNACHTSFEIER im Kulturhaus

DFT 2010

*Wir wünschen allen, die uns kennen,
 ein schönes Weihnachtsfest und einen fröhlichen Rutsch.
 Danke sagen wir der Gemeinde Drogen für die
 Nutzung der Räumlichkeit sowie der VG Mehna
 für ihre unkomplizierte Hilfe bei Veranstaltungen
 sowie unseren Gästen und vor allem unseren Sponsoren.*

DFT 2010



Gemeinde Göhren

www.goehren-thueringen.de

*Die Gemeinde Göhren
 gratuliert nachträglich
 zum Geburtstag*



06.11.	Fritz, Willi	OT Romschütz	72 J.
11.11.	Cyron, Sonja	OT Lossen	66 J.
29.11.	Heidel, Peter	OT Romschütz	70 J.

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur
goldenen Hochzeit

Herrn Wolfgang Enke und Frau Karla
 am 25.11.2011 in Göhren OT Gödern,

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre
 wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat Göhren.



„Fischerfest in Romschütz“

Am 29.10.11 wurde die Schwemme in Romschütz abgepumpt. Aus diesem Anlass lud der Feuerwehrverein Göhren wieder zum alljährlichen Abfischen ein. Bei schönstem Herbstwetter kamen viele Besucher an unseren kleinen Weiher und konnten sich frische Karpfen und

frisch geräucherte Forellen kaufen. Bei selbst gebackenem Kuchen und Kaffee haben viele noch den schönen Herbsttag genossen. Großen Anklang fanden auch die Spezialitäten vom Grill u. die im Kessel gekochte Fischsuppe, welche vom Heiko Köhler wieder perfekt zubereitet wurde, an dieser Stelle an ihn ein großes Lob und Dankeschön. Es war wieder eine sehr schöne gelungene Veranstaltung für Klein und Groß, welche wieder mit einen kleinen Lagerfeuer, Knüppelkuchen und einen Gläschen Glühwein endete. An dieser Stelle ein Dankeschön an alle freiwilligen fleißigen Helfer, ohne die so eine schöne Veranstaltung nicht möglich wäre.

Roberto Bauer - Bürgermeister

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,
 die Gemeinde Göhren veranstaltet auch wieder in diesem Jahr unser vorweihnachtliches Beisammensein, um in gemütlicher Runde das alte Jahr besinnlich ausklingen zu lassen, dazu möchte ich Sie alle recht herzlich am

Mittwoch, d. 14. Dezember 2011,
um 14.00 Uhr

in den Saal der Gaststätte
„Zum Kleinen Jordan“
 einladen!

Wir bitten um Bestätigung
 Ihrer Teilnahme
 bei Bärbel Hartmann
 Tel.: 034447/4270
 oder in der Gemeinde
 Tel.: 03447/311441



Ihr Bürgermeister Roberto Bauer



Weihnachtsfeier

Der Feuerwehrverein Göhren e. V. veranstaltet seine Weihnachtsfeier
am Samstag, dem 17. Dezember 2011
um 19.00 Uhr im Saal der Gaststätte
„Zum Kleinen Jordan“

Alle Kameraden und Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit und Einsatzbereitschaft im Jahr 2011.

*Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und
 guten Rutsch ins neue Jahr!*

Vorstand der Freiwillige Feuerwehr Göhren e.V.

Voranzeige!

Zu unserem traditionellen Glühweinfest
am 20.01.2012 um 18.00 Uhr in Göhren (Festplatz)
 möchten wir alle Einwohner unserer Gemeinde
 recht herzlich einladen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Freiwillige Feuerwehr Göhren e.V.

*Ein besinnliches
Weihnachtsfest
im Kreise der Familie
und einen schönen
Ausklang des Jahres 2011*



**Liebe Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Göhren,**
gemeinsam freuen wir uns auf die bevorstehenden
Fest- und Feiertage.

Trotz aller beruflichen und privaten Belastungen
des Alltags vermittelt uns diese schöne Advents-
zeit eine ganz besondere besinnliche Stimmung.
Auf Grund der geringen Finanzausstattung und
der gekürzten Landeszuweisung im kommenden
Jahr fällt es uns immer schwerer, in ehrenamtlicher
Tätigkeit unseren Verpflichtungen der Erhaltung
aller vorhanden Einrichtungen und Grundstücke
nachzukommen oder gar neue Investitionen
durchzuführen.

Ich möchte zum Jahresende auf keinen Fall
Pessimismus für das kommende Jahr verbreiten,
aber im Namen aller Ehrenamtlichen, die sich in
ihrer Freizeit für unsere Sicherheit u. Bedürfnisse
einsetzen, um Einsicht und Verständnis bitten,
und ein großes Stück Anerkennung
entgegenbringen.

Es ist sehr schön, gerade deswegen, neue Ideen
zu präsentieren und gemeinsam nach Lösungen
zu suchen, um diese in die Tat umzusetzen.
Darum möchte ich mich ganz herzlich bei meinem
Gemeinderat, den Kameraden der FW, den
Vereinen und allen Mitarbeitern unserer
Verwaltungsgemeinschaft für die geleistete
Arbeit in diesem Jahr bedanken.

Jetzt ist die Zeit gekommen, in Familie das
Weihnachtsfest vorzubereiten, Plätzchen zu
backen, zu basteln und Weihnachtsgeschenke
zu besorgen und liebevoll zu verpacken.
Genießen Sie diese besinnlichen Stunden im
Kreise Ihrer Lieben.

Wir wünschen Ihnen und uns allen von ganzem
Herzen geruhsame und gesegnete
Weihnachtstage, ein frohes Fest sowie einen
guten Rutsch ins neue Jahr, welches ich mit viel
Glück, Gesundheit und Frieden verbinde.

*Roberto Bauer - Bürgermeister
Frank Eichhorn - Wehrleiter FW
Rene Hartmann - Vereinschef FW*

Gemeinde Göllnitz

*Die Gemeinde Göllnitz
gratuliert herzlich im
Dezember 2011*



05.12.	Eichler, Hans	OT Zschöpperitz	80 J.
08.12.	Mehlhorn, Dieter	OT Zschöpperitz	71 J.
18.12.	Kröber, Maria	OT Zschöpperitz	78 J.
18.12.	Schellenberg, Jutta	OT Zschöpperitz	78 J.
19.12.	Naubert, Willy	OT Zschöpperitz	87 J.
23.12.	Furchner, Christoph	OT Kertschütz	73 J.
29.12.	Puhl, Ewald	OT Zschöpperitz	75 J.

*Jedes Jahr birgt neue Herausforderungen -
dies wird auch im kommenden Jahr nicht anders sein!
Doch bevor wir gemeinsam das Neue bewältigen,
sollte Zeit für Besinnlichkeit und Behaglichkeit sein.
Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern der
Gemeinde Göllnitz ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und
Erfolg für das kommende Jahr.*



Ihr Bürgermeister Hans-Jürgen Heitsch

**Herzliche Einladung
zur Weihnachtsfeier**

Liebe Seniorinnen und Senioren,
am **Dienstag, dem 20.12.2011** findet
unsere diesjährige Weihnachtsfeier für
die älteren Bürger unserer Gemeinde
statt.

Es erwartet Sie in weihnachtlicher
Stimmung ein gemütlicher Nachmittag
bei Kaffee, Stollen u. einer unterhaltsamen Überraschung.
Dazu lade ich Sie recht herzlich um 14.30 Uhr ins Bürger-
haus nach Göllnitz ein.



Ihr Bürgermeister Hans-Jürgen Heitsch

Information zur Ablesung der Wasserzähler

Werte Grundstückseigentümer,
die Ablesung der Wasserzähler in der Gemeinde Göllnitz erfolgt
am **03.01.2012** ab 9.00 Uhr.

Wir bitten Sie, an diesem Tag den Mitarbeitern der Gemeinde
Göllnitz den Zugang zu den Wasserzählern zu ermöglichen. Bei
Abwesenheit befestigen Sie bitte eine Notiz mit dem Zählerstand
sichtbar am Briefkasten oder hinterlegen ihn bei Nachbarn.

gez. Heitsch - Bürgermeister



**Dankeschön-Veranstaltung des
Feuerwehrvereins**

Feiern ist bekanntlich etwas Schönes und noch
besser, wenn man dabei ordentlich essen und trinken kann und
ein gutes Unterhaltungsprogramm geboten bekommt. Genau



das hat der Feuerwehrverein am 12. November als Dankeschön für all diejenigen organisiert, die sich in diesem Jahr rund um Feuerwehr und Veranstaltungen des Vereins insbesondere des Dorf- und Teichfestes verdient gemacht haben. Die Akteure des Programmes kamen wieder aus den eigenen Reihen des Vereins. So hatte man nicht nur bei der Aufführung, sondern bereits bei der Vorbereitung riesigen Spaß.

Thüringen ausgezeichnet. Seit 1999 ist sie ehrenamtlich im AWO-Ortsverein und engagiert sich für ein reges Vereinsleben. Sie organisiert Veranstaltungen, Ausflüge und trägt selbst mit zum Gelingen bei, indem Ingrid, Sketche und kleine Geschichten (auch mit Verstärkung) mit Schauspielerischem Talent darbietet. Dafür ein großes Dankeschön! Wir wünschen ihr Gesundheit und viel Schaffenskraft für die neuen Aufgaben der AWO.

gez. S. Schäfer - AWO Göllnitz

Gemeinde Großröda

Die Gemeinde Großröda
gratuliert nachträglich
zum Geburtstag



07.11.	Hermann, Dieter	Großröda	71 J.
16.11.	Köhler, Rainer	Großröda	70 J.
19.11.	Berge, Christel	Großröda	74 J.
20.11.	Koitka, Erhard	Großröda	77 J.
25.11.	Hiller, Lieselotte	Großröda	82 J.
28.11.	Raupach, Ingeborg	Großröda	81 J.
29.11.	Koitka, Friedlinde	Großröda	80 J.

Das Jahresende ist immer eine Zeit der Reflektion. Das vergangene Jahr verlief für den Feuerwehrverein Göllnitz / Zschöpperitz wieder sehr erfolgreich. Für die Bereitschaft, die geleistete Arbeit, Hilfe und Unterstützung möchten wir allen Vereinsmitgliedern, Kameraden der FF Göllnitz, freiwilligen Helfern und Sponsoren herzlich danken. Wir wünschen Ihnen und euch viel Freude, Glück und Gesundheit für die kommenden Festtage und das Jahr 2012.



Vereinsvorstand Feuerwehrverein Göllnitz / Zschöpperitz

Man müsste sich mal die Frage stellen, was würde passieren wenn es kein Geld mehr geben würde?

Erster Gedanke, alle wären ihre Schulden los und wir wüssten gar nicht mehr, über was wir uns den ganzen Tag aufregen und diskutieren könnten.

Zweitens, der Zins und Zinseszins wäre weg und viele (Manager) die sich damit beschäftigen, müssten sich ein anderes „Hobby“ suchen.

Drittens, die Ware, das Produkt hätte wieder den Wert, welches der Produzent geschaffen hat. Im kleinen täglichen Bedarf würde das Regionale wieder sehr an Bedeutung gewinnen. Es gibt Wirtschaftswissenschaftler, zusammen mit Mathematikern, die sich intensiv mit diesem Thema beschäftigen und zu einem erstaunlichen Ergebnis kommen. Kann man so ein System schaffen? Wann es kommt, ...???

Noch haben wir das liebe Geld und müssen mit dem auskommen, was uns zur Verfügung gestellt wird, auch wenn es momentan immer weniger wird, zumindest in der öffentlichen Kasse, die Aufgaben aber bleiben oder sich sogar vermehren. Was wird versucht? Man versucht die Mathematik auszutricksen, das Ergebnis sehen und spüren wir in den Städten und Gemeinden. Nun gibt es zwei Möglichkeiten, schimpfen und alles schwarz malen oder versuchen, neue Wege zu gehen. Wenn ich etwas möchte, haben oder halten will, so muss ich mich in Bewegung setzen und nicht warten, bis was passiert. Eigeninitiative ist angesagt. Von so einem positiven Beispiel möchte ich aus Großröda schreiben, von unserem Kürbisfest. Begonnen hat es, ... am Tisch etwas gesponnen, dann konkret darüber nachgedacht und geredet, umgesetzt und ausprobiert und fortgesetzt.

Voriges Jahr hat es so vielen Großen u. Kleinen Spaß gemacht, das dieses Jahr so viel Kleine mit Großen zusammen Spaß haben wollten, dass ab 20.00 Uhr alles Essen (gutes Essen – Wildgulasch im Kessel und vieles mehr) alle war, razzeputz alles weg. Wir können uns nur bei all denen bedanken, die uns die-



Silvester-Party im Bürgerhaus in Göllnitz

Der Feuerwehrverein Göllnitz/Zschöpperitz lädt ein zur **Silvester-Party am 31.12.2011 ins Bürgerhaus Göllnitz.**

Einlass: ab 19.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: 25,00 € incl. Begrüßungssekt und Speisen vom Buffet

Kartenverkauf:

Am 06. und 09.12.2011 in der Sauna Göllnitz von 16.00 - 21.00 Uhr und am 08.12.2011 von 15.00 - 18.00 Uhr auf dem Gemeindeamt in Göllnitz!

Kartenbestellung:

S. Schäfer: Tel./Fax: 034495/79504
Sauna: Tel. 034495/79475
St. Fieder: Tel. 034495/70574

Ein Herz für die AWO

Wem ist der Name Ingrid Körner in der Gemeinde Göllnitz kein Begriff?!

Die stellvertretende Vorsitzende des AWO-Ortsvereins in Göllnitz wurde am letzten Wochenende in Göllnitz für ihr langjähriges soziales Engagement mit der Ehrenamtsmedaille der AWO



sen schönen Abend geschenkt haben und wünschen uns für das nächste Jahr wieder so ein schönes Fest für Klein und Groß. Womit wir mit unseren Wünschen in der Weihnachtszeit angekommen sind. Was können, was wollen wir uns wünschen, fragen sie mich und ich wünsche mir von Ihnen nur etwas Zeit und kann damit vielen Freude bereiten. Stellen Sie sich vor: Weihnachten ohne Geld. Wie schön wäre das, kein Stress, keine Hektik, kein Hin- und Hergeflitze und Gehasche, vielleicht noch rechnen müssen ob es für alle reicht und keiner ja zu kurz kommt oder noch schlimmer: vergessen wird? Schenken Sie Zeit, mal wieder zusammensitzen, etwas zusammen machen und es muss nicht nur die Familie sein. Ist es nur ein Hirngespinnst, ein Traum, ... ??? Ich wünsche allen einen kleinen Augenblick des Innehaltens und etwas Zeit zum Träumen in der schönen Weihnachtszeit.

Jens Gentsch
Bürgermeister Großröda

Begegnungsstätte Großröda informiert
Veranstaltungsplan Dezember 2011

- Dienstag, d. 06.12.11 14.30 Uhr Kaffee-Nachmittag mit Zeitungsschau
- Donnerstag, d. 08.12.11 14.30 Uhr Weihnachtsfeier der Gemeinde und der Volkssolidarität
- Mittwoch, d. 14.12.11 14.30 Uhr Spiele-Nachmittag
- Dienstag, d. 20.12.11 14.30 Uhr Weihnachtsfeier der Begegnungsstätte

Ich wünsche den Bürgerinnen und Bürgern von Großröda eine schöne, gemütliche Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Familie und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.

Thre Sabine Hoffmann



Vorschau Januar 2012

- Dienstag, d. 03.01.12 14.30 Uhr Neujahr-Treff bei Kaffee und Kuchen

Noch ein Hinweis! Bei Änderungen bitte unbedingt die Ausgänge an den Info-Tafeln beachten! Änderungen vorbehalten! Telefonisch erreichbar unter: 2495

Auf einen regen Besuch freut sich
Sabine Hoffmann
„naterger“ e.V. Ostthüringen

Gemeinde Lumpzig

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lumpzig,

zu keiner anderen Zeit werden so viele Pakete und Päckchen geschnürt wie jetzt - auch in der Politik. Gerade erst wird der Haushalt für das Land Thüringen - Jahr 2012 verabschiedet, welcher für die Städte u. Gemeinden wahrlich kein Segen bedeutet. Die geplanten Einschnitte sind drastisch, ungerecht und unseriös. Die Belastung für unsere Einwohner mit den von der Landesregierung geforderten Steuererhöhungen und Straßenausbaubeiträgen schwer zu verstehen.

Doch nun steht Weihnachten vor der Tür! Überall begegnen wir Kerzen und Lichterglanz, geschmückten Adventsgestecken u. Tannenbäumen, weihnachtlicher Musik und dem Duft nach Weihnachtsgebäck. Wer kann sich trotz Alltagsstress und Hektik diesem Lichterglanz oder den erwartungsfrohen Augen der Kinder schon entziehen?

Freuen wir uns also gemeinsam auf die bevorstehenden Feiertage zu Weihnachten und auf den Jahreswechsel.

Denn trotz aller beruflichen und privaten Belastungen des Alltags vermittelt uns dieser Abschnitt im Jahr stets eine ganz besondere Stimmung und Hoffnung auf das Kommende.

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes Fest und ein erfolgreiches Jahr 2012 bei guter Gesundheit.

Torsten Hiller - Bürgermeister



Die Gemeinde Lumpzig gratuliert herzlich im Dezember 2011



- | | | | |
|--------|------------------|-------------------|-------|
| 11.12. | Daube, Hildburg | OT Hartha | 65 J. |
| 20.12. | Günther, Leonie | OT Großbraunshain | 83 J. |
| 25.12. | Lohmann, Christa | OT Hartha | 73 J. |
| 25.12. | Pohl, Annemarie | OT Kleintauscha | 68 J. |
| 27.12. | Mühle, Susanne | OT Großbraunshain | 79 J. |
| 28.12. | Heine, Hans | OT Großbraunshain | 76 J. |
| 31.12. | Busch, Ilse | Lumpzig | 73 J. |

Gemeinde Mehna

Die Gemeinde Mehna
gratuliert herzlich im
Dezember 2011



02.12.	Kurze, Harri	Mehna	75 J.
03.12.	Ehrhardt, Elfriede	OT Rodameuschel	72 J.
18.12.	Karge, Wilfried	OT Zweitschen	67 J.
26.12.	Schröder, Uta	Mehna	70 J.

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur
goldenen Hochzeit

Herrn Günter Rauschenbach und Frau Gisela
am 04.11.2011 in Mehna OT Rodameuschel ,

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre
wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat Mehna.



*Im Advent bei Kerzenschein
die Kindheit fällt dir
wieder ein.
Ein Adventskranz mit seinen
Kerzen lässt Frieden
strömen in unsere Herzen.
Des Jahres Hektik langsam schwindet
und Ruhe endlich Einkehr findet.
Ein Tag, er kann kaum schöner sein,
als im Advent bei Kerzenschein.*

In diesem Sinne wünsche ich allen Bürgerinnen
und Bürgern der Gemeinde Mehna
eine besinnliche Adventszeit,
ein schönes Weihnachtsfest mit ihren Familien
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
gez. Jens Stallmann - Bürgermeister

Begegnungsstätte Mehna informiert Veranstaltungsplan Dezember 2011

07.12.2011	14.00 Uhr	Adventskaffee
14.12.2011	14.00 Uhr	Weihnachtsfeier und letzte Veranstaltung in diesem Jahr!

Ab 21.12.2011 bis zum 02.01.2012 bleibt die Begegnungsstätte geschlossen!
Am 04.01.2012 ist der erste Kaffeenachmittag im neuen Jahr!

**Frohes Fest und einen guten Rutsch
wünschen Martina Hübschmann und Dana Schmerler!**

*Ich wünsche allen AWO-Mitgliedern des Ortsvereins Mehna
eine wunderschöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

AWO-Vorstand
M. Hübschmann



Glühweinfest

Auf gehts zum Glühweinfest nach Mehna!

Wann: Samstag, den 03.12.11 von 15.00-20.00 Uhr

Wo: am Gerätehaus der FFW Mehna

Der Eintritt ist frei!

Mit Glühwein, Punsch und anderen heißen Getränken sowie hausgebackenen Stollen, Plätzchen und vielen weiteren köstlichen Leckereien wollen wir gemeinsam mit Ihnen die Adventszeit feiern.

Silvestertanz mit der Liveband „Reflex“

Wer auch dieses Jahr mit vielen Leuten, Freunden und Bekannten Silvester feiern möchte, der geht auf den Saal des Landgasthofes nach Mehna.
Der Feuerwehrverein Mehna e. V. lädt dazu recht herzlich am Silvesterabend ein.

Einlass: ab 18.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Ticketpreis: 25,00 € inkl. einer warmen Speise

Folgende Speisen stehen zur Auswahl:

Gebratene Wildschweinkeule in Rotweinsauce, dazu Champignons, Rotkohl und Kartoffelklöße.
oder

Schnitzelvariation (Parmesanhülle, Schinken-Käsefüllung, Schinken-Salbeimantel) serviert mit jungem Gartengemüse und Kartoffelkroketten.

Kartenreservierungen und weitere Informationen sind bis zum 11.12.11 telefonisch unter 034491/588240 erbeten.

Der Kartenverkauf findet am 16.12.11 von 18.00-20.00 Uhr und 17.12.11 von 10.00-12.00 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Mehna statt.

Marcus Reuer - Feuerwehrverein Mehna e. V.

Impressum: Amtsblatt der VG „Altenburger Land“

Das Amtsblatt erscheint monatlich, in der Regel am ersten Wochenende. Die Verteilung erfolgt an alle Haushalte der Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Großbröda, Lumpzig, Mehna und Starkenberg. Der Einzelbezug erfolgt über die VG „Altenburger Land“ Mehna zum Einzelpreis von 2,00 EUR.

Auflage: 2800

Herausgeber/Redaktion: VG „Altenburger Land“, Mehna, Dorfstr. 32, Tel. 03 44 95 / 730-0, Fax 03 44 95 / 730-10

Anzeigen, Satz u. Druck: Katzbach Verlag, 04565 Regis-Breitungen, Schillerstr. 52, Tel. 03 43 43 / 5 16 25, Fax 03 43 43/5 16 66, e-Mail: info@katzbach-verlag.de

Für die redaktionelle Bearbeitung ist der Vorsitzende der VG „Altenburger Land“, Mehna, verantwortlich. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge im nichtamtlichen Teil geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernehmen Redaktion und Druckerei keine Haftung. Die Redaktion behält sich gestalterisch notwendige Kürzung von eingereichten Artikeln vor. Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacks-musterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung der Druckerei.

Redaktionsschluss für

Amtsblatt Januar: 14. Dezember 2011

Erscheinungstermin: 14. Januar 2012

Gemeinde Starkenberg

www.starkenber.info

*Die Gemeinde Starkenberg
gratuliert herzlich im
Dezember 2011*



05.12.	Böhme, Brigitte	OT Neuposa	75 J.
05.12.	Tischer, Ingeburg	Starkenber	70 J.
06.12.	Dürschmidt, Walter	OT Kleinröda	86 J.
06.12.	Schnabel, Elly	Starkenber	71 J.
07.12.	Müller, Gerd	OT Kostitz	73 J.
07.12.	Dietze, Horst	OT Neuposa	73 J.
09.12.	Burkhardt, Sigrid	OT Pöhla	74 J.
10.12.	Horn, Käthe	OT Kostitz	84 J.
11.12.	Sachsenröder, Gisela	OT Kostitz	84 J.
12.12.	König, Dorothea	OT Neuposa	87 J.
12.12.	Freund, Karin	OT Neuposa	65 J.
13.12.	Wiese, Margitta	OT Neuposa	67 J.
15.12.	Schöne, Ingrid	Starkenber	71 J.
17.12.	Heilmann, Hella	OT Kostitz	68 J.
17.12.	Tietze, Franz	OT Kostitz	67 J.
17.12.	Hermisdorf, Ingeborg	Starkenber	65 J.
18.12.	Müller, Gertrud	OT Kostitz	87 J.
20.12.	Obereder, Renate	OT Neuposa	76 J.
21.12.	Großer, Hans	OT Kostitz	76 J.
22.12.	Kirmse, Christel	Starkenber	70 J.
23.12.	Große, Gottfried	OT Posa	72 J.
29.12.	Zeidler, Irmgard	OT Neuposa	78 J.
29.12.	Ludwig, Günter	OT Kostitz	73 J.
31.12.	Schmidt, Erika	OT Neuposa	84 J.

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur
eisernen Hochzeit

Herrn Fritz Kresse und Frau Elfriede
am 09.11.2011 in Starkenberg - OT Oberkossa

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre
wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat
Starkenber.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es ist ein guter Brauch zum Jahreswechsel an das
abgelaufene Jahr zu erinnern und sich für das neue Jahr
„alles Gute“ zu wünschen.

Die Tage um den Jahreswechsel sind neben den Feiertagen und
dem Trubel zu Weihnachten für viele Menschen auch Anstoß, per-
sönlich Bilanz über das kommende Jahr zu fassen.
Johann Wolfgang von Goethe sagte einmal

*Im neuen Jahr Glück und Heil,
Auf Weh und Wunden gute Salbe!
Auf groben Klotz ein großer Keil!
Auf einen Schelmen anderthalbe!*

Jeder von uns kann sich seine Gedanken machen, wo im vergan-
genen Jahr die Schelme gegessen haben. Entsprechend der Haus-
haltsplanung haben wir als Gemeinde die Aufgaben umgesetzt,
welche im Plan verankert waren, wie z. B. die Sanierung der Ke-
gelbahn in Kleinröda, der Fortsetzung des Umbaus des Gasthofes
in Naundorf, Sanierung der Nordstraße in Tegkwitz und die Sa-
nierung des Ärztehauses in Starkenberg, um nur einige zu nennen.
Besonders danken möchte ich dabei den Mitarbeitern der Verwal-
tungsgemeinschaft Altenburger Land, den Mitarbeitern des Amtes
für Landentwicklung und Flurneuordnung, der Agentur für Arbeit,
der Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Frei-
staates Thüringen mbH (GfAW), dem Verein „naterger“ e.V. Ost-
thüringen, dem Landratsamt Altenburger Land sowie den Mitar-
beitern der LEG und wir hoffen auch auf deren tatkräftige Unter-
stützung für die kommenden Aufgaben.

Schwerpunkt wird dabei die Instandsetzung der Straßen zwischen
Kreutzen und Tegkwitz sein.

Gemeinsam mit den Beschäftigten der Verwaltung in Mehna, den
Beschäftigten in der Gemeinde und Ihnen liebe Bürgerinnen und
Bürger werden wir die Aufgaben angehen, obwohl die finanziellen
Rahmenbedingungen sich sehr verschlechtert haben.

Der Gemeinderat stellt sich aber dieser Herausforderung und hat
mit einem ausgewogenen Plan versucht, im Rahmen der Möglich-
keiten alle Bereiche des kommunalen Lebens abzudecken. Beson-
deres Augenmerk gilt dabei auch dem Zusammenschluss mit der
Gemeinde Großröda.

Aufbauend auf die Erfahrungen des Zusammengehens mit Naun-
dorf und Tegkwitz, werden wir auch hier unsere zielstrebige Kom-
munalpolitik zum Wohle der Bürger fortsetzen und fordere alle
Bürgerinnen und Bürger auf, sich aktiv in das Gemeindeleben ein-
zubringen. Kommunalpolitik setzt eine Gemeinschaftsleistung
voraus und deshalb möchte ich ausdrücklich denen recht herzlich
danken, die dies in den letzten Jahren bereits getan haben.

Exemplarisch möchte ich dabei die Mitglieder unserer Wehren
und Vereine erwähnen.

Wie in jedem Jahr danke ich auch allen Unternehmen, welche un-
sere Gemeinde auf ihrem Weg begleitet und mit unterstützt haben.
Das Jahr 2012 sollte von folgenden Empfehlungen geprägt sein:

- Helfen Sie mit das soziale Netz zu erhalten;
- Mit Jung und Alt ein lebenswertes Umfeld behalten;
- Tun wir nichts auf Kosten anderer oder zu Lasten der nachwach-
senden Generation;
- Sorgen wir dafür, dass das Leben der kommenden Generationen
lebenswert bleibt;
- Haben wir Respekt und Achtung vor der Arbeit der anderen;
- Helfen Sie mit bei der Entwicklung unserer Gemeinde, denn:
„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“!

Im Sinne der Worte von Johann Wolfgang Goethe wünsche ich
Ihnen ganz persönlich und im Namen des Gemeinderates
die Gesundheit, Kraft und Ausdauer, um die Vorsätze für 2012
umzusetzen und dass Sie von bitteren Erfahrungen
verschont bleiben.

Genießen Sie das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel.

Herzlichst Ihr

Wolfram Schlegel

Bürgermeister der Gemeinde Starkenberg

Mitteilung aus der Gemeinde!

Am 25.10.11 wurde im Rahmen einer Festveranstaltung durch
den Landrat Sieghardt Rydzewski an engagierte und ehren-
amtlich tätige Bürger des Landkreises Altenburger Land die
„Goldene Ehrennadel des Landkreises Altenburger Land“ ver-



liehen.
 An dieser Veranstaltung konnte Steffen Kühn nicht teilnehmen, deshalb wurde in der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung am 09.11.11 durch den Bürgermeister Herrn Schlegel und den Stellvertreter Herrn Kröber die Auszeichnung nachgeholt und die „Goldene Ehrennadel“ überreicht.

Ihre Gemeinde Starkenberg



Liebe Altkleidersammler!

Ich spiele zwar nicht Fußball, aber der Hatrick ist geglückt. Mit Ihrer tatkräftigen Hilfe bin ich zum dritten Mal in Folge Schulsieger im Altkleidersammeln geworden. Diesmal waren es genau **400 kg**.

Auf diesem Wege also recht vielen Dank für die große Unterstützung. Und wenn wieder etwas zu Hause aussortiert wird, bitte bei mir anrufen. Ich hole alles sofort ab. Meine Telefonnummer lautet 03448 / 8801. Ich freue mich schon heute darauf, wenn Sie mich anrufen. So habe ich nämlich die Chance auf den 4. Titelgewinn. Die nächste und für mich letzte Altkleidersammlung in meiner Schule wird im kommenden April durchgeführt.

*Mit freundlichen Grüßen
 Lars Kretschmer*

Liebe Einwohner,

am **Donnerstag, dem 8. Dezember 2011** findet im Saal der Gemeinde Starkenberg die diesjährige

Weihnachtsfeier der Volkssolidarität

statt.

Alle Bürger können daran teilnehmen, die sich bis zum 30.11.2011 in der Gemeinde unter der Telefonnummer 03448/24 74 melden.

Für Nichtmitglieder der Volkssolidarität ist ein Unkostenbeitrag von 15,00 € zu bezahlen.

Wir beginnen um 15.00 Uhr mit Kaffetrinken. Unterhaltung mit flotten Rhythmen, Abendessen und Musik zum Tanzen klingen den Nachmittag aus. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und auf gemütliche und unterhaltsame Stunden.

Vorstand - VS Starkenberg

Das Jahr neigt sich dem Ende...

...und dies möchten wir, die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Frohe Zukunft“ Starkenberg, zum Anlass nehmen einmal Danke zu sagen.

Auch in diesem Jahr unterstützten uns bei den verschiedensten Aktivitäten und Höhepunkten im Kindergartenalltag unsere lieben Sponsoren sowie zahlreiche Eltern und Einwohner unserer Gemeinde.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch im nächsten Jahr auf Ihre Hilfe und Unterstützung hoffen dürfen.

Allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit wünschen die Kinder der Käfer-, Hasen- und Igelgruppe und ihre Erzieherinnen.



Wunderschöner Herbst in der GS Posa

Zwei Wochen Ferien sind leider schon wieder vorbei, aber diese waren voller Erlebnisse. Alle Schüler kamen gut erholt zurück.

Die Kinder im Hort hatten viel Spaß im Freizeitbad TATAMI in Schmölln. Auch im ZIII Meuselwitz wurde wieder mit Begeisterung gebowlt. An zwei anderen Tagen wurde in den schönen Herbst gewandert. Das Wetter meinte es stets gut, denn die Sonne lachte vom Himmel.

Der Ausflug in den GLOBUS war ein ganz besonderes Erlebnis. Man konnte nicht nur hinter die „Kulissen“ von Fleischerei, Käsetheke oder Bäckerei schauen, sondern auch mal so richtig naschen. Ein tolles Fotoposter zur Erinnerung schmückt nun unseren Hort.

Die Hortkinder erlebten die bunte Jahreszeit auch noch auf verschiedenste Art und Weise beim Herbstfest. Selbst gemachte Kartoffelpuffer schmeckten allen besonders gut. Beim Staffellauf mit Kastanien und Eicheln war Balance, Schnelligkeit und Geschick gefragt. Aber auch das Wissen über Pilze, Laubblätter und Pflanzen des Waldes konnten die Kinder unter Beweis stellen.



Am 9. November 2011 konnten wir wieder viele interessierte Gäste zum „Tag der offenen Tür“ in unserer Schule begrüßen. Stolz zeigten alle Klassen, was sie schon gelernt haben. Unser Hort sorgte für das leibliche Wohl.

Am Nachmittag fand das Kreisvölkerballturnier statt. Sportler aus den 4. Klassen kämpften ehrgeizig und belegten einen Platz im Mittelfeld.

Unsere Herbststaltkleidersammlung wurde wieder ein voller Erfolg. Insgesamt wurden 3404 kg gesammelt u. so alle Klassenkassen gut aufgefüllt. Sieger wurde die Klasse 4b mit 855 kg. Den 2. Platz belegte die Klasse 4a mit 808 kg und den 3. Platz unsere Klasse 2 mit 715 kg. Die fleißigsten Sammler sind:

Lars Kretschmer	Kl. 4b	400 kg
Lena Mehnert	Kl. 1	256 kg
Jasmin Ermold	Kl. 4a	182 kg
Niklas Moewes	Kl. 2	175 kg
Lara Haase	Kl. 3	80 kg

Nun geht es mit großen Schritten dem Advent entgegen. Unser Hort lädt zum Weihnachtsbasteln ein u. unser diesjähriges Weihnachtskonzert findet am Nikolaustag, um 17.00 Uhr statt.

**Wir wünschen allen Familien eine schöne Adventszeit!
Das Team der GS Posa**



Eine neue Küche für die Grundschule Posa

Mit Erscheinen dieses Artikels steht sie bereits – die neue Küche für die

Schüler an der Grundschule Posa. Damit können die Kinder selbst geerntetes Obst und Gemüse aus dem Schulgarten verarbeiten. Schulprojekte zur gesunden Ernährung finden den passenden Rahmen aber auch die Koch- und Back AG, das Hortvesper und nicht zu vergessen, die Kinder schlafen in der ersten Ferienwoche im Hort und können so ihre Mahlzeiten selbst bereiten. Wir wollen alte Traditionen wahren, wie das Plätzchen backen zu Weihnachten und wie wir wissen, finden hier demnächst die ersten Klassenfeiern zum Jahresende statt. Wir können alle nur einladen, sich dieses Schmuckstück anzuschauen, am besten gleich zum Weihnachtskonzert unseres Chores am 06.12. - 17.00 Uhr oder vormerken für das nächste Klassentreffen mit den alten Schulkameraden.

An der Stelle möchten wir uns bei all denen bedanken, die an uns geglaubt haben und uns für dieses Vorhaben Geld spendeten. An Herrn Schlegel ein Dankeschön für die Anschubunterstützung, mit dem das Vorhaben in die Gänge kam. Danke an die Handwerker Fa. Elektro Wolter & Löbe GbR, Fa. Rainer Schade Heizung Sanitär sowie an die Möbils eG Altenburg, die die Fertigung und den Einbau unkompliziert und zu einem fairen Preis durchführten. Damit haben wir unser bisher größtes Projekt abgeschlossen und die größte Ausgabe unserer 2 1/2 jährigen Vereinsgeschichte getätigt: 7000 Euro.

Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Renovierung der Klassenzimmer und des gesamten Schulhauses auf Hochtouren – also nicht vergessen, wir suchen noch immer Klassenzimmerpaten.

*Ihr Vorstand des Schulfördervereins der GS Posa
Elfi Moewes, Nicolle Rauschenbach und Sandy Kröber*

Anzeige

Anlässlich meines
60. Geburtstages am 11.11.2011
möchte ich mich für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Blumen bei meiner Familie, allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten sowie der Pöhlaer Truppe recht herzlich bedanken.
Vielen Dank auch der Gaststätte Vogel in der Wiesenmühle für die köstliche Bewirtung.

Pöhla, November 2011 **Volker Rauschenbach**

Ortsteilrat Naundorf informiert

Die Gemeinde Naundorf gratuliert herzlich im Dezember 2011

05.12.	Sonntag, Isolde	OT Oberkossa	78 J.
08.12.	Winter, Lianne	Naundorf	69 J.
20.12.	Janssen, Wilhelm	OT Oberkossa	76 J.
23.12.	Kröber, Rainer	OT Dobraschütz	74 J.
25.12.	Lorenz, Helga	OT Wernsdorf	77 J.
26.12.	Kresse, Fritz	OT Oberkossa	88 J.

Sanierung Saal Naundorf

Die Arbeiten am Saal Naundorf werden fortgesetzt. Unterm Saal entstehen neue sanitären Anlagen. Dafür wurden Durchbrüche gemacht und neue Wände eingezogen. Der jetzige Aufgang zum Saal wird durch einen neuen ersetzt. Von der bauausführenden Firma wurde in diesem Monat der Betonfußboden gegossen.



Begegnungsstätte Naundorf informiert Zur Information!!!

Die Seniorengedächtnisfeier für die Jubilare vom September - Dezember findet erst am 12.01.2012 statt! Sie erhalten natürlich alle eine persönliche Einladung.

Ihre Manuela Riedel - „naterger“ e.V. Ostthüringen

Veranstaltungsplan Dezember 2011

Dienstag, 06.12.11	08.30 Uhr	Frühstücksplausch zum Nikolaus
Donnerstag, 08.12.11	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag zum Advent
Donnerstag, 15.12.11	14.00 Uhr	Weihnachtsfeier für Senioren (Bitte bis 13.12.11 anmelden!)
Dienstag, 20.12.11	10.00 Uhr	Weihnachtsbrunch (Bitte bis 16.12.11 anmelden!)

Anfragen bzw. Anmeldungen unter Tel. 034495/79389!

An dieser Stelle möchte ich Ihnen wunderschöne Festtage im Kreise Ihrer Lieben, einen guten Rutsch ins Jahr 2012 wünschen, verbunden mit einer herzlichen Dankeschön für die Treue und Unterstützung die Sie mir in den letzten Monaten entgegenbrachten!



Bis bald!

Manuela Riedel - „naterger“ Ostthüringen e.V.

Schrott für einen guten Zweck...

...war unsere Devise am 29.10.11. Wer es bis kurz vor neun Uhr morgens noch nicht wusste, bekam es spätestens dann mit, als unsere Fahrzeuge anrollten. Unsere fleißigen Helfer waren den ganzen Tag unterwegs um einzusammeln, was die Bürger der fünf Ortschaften unserer Gemeinde bereit gestellt hatten. Wir konnten sehr schnell eine positive Resonanz feststellen, ganz viele beteiligten sich an unserer Aktion und das Ergebnis überraschte uns alle. Sieben Tonnen Schrott konnten noch am selben Tag abgeliefert werden. Ein tolles Ergebnis, was uns allen wieder den Zusammenhalt unserer Bürger mit der Vereinsarbeit zeigt. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei all denen bedanken, die uns durch ihre Spenden unterstützten. Aber auch die fleißigen Helfer möchten wir nicht vergessen, die den ganzen Tag Schwerstarbeit leisteten. Über unsere Renovierungsarbeiten halten wir Sie natürlich auf dem Laufenden. **Wir möchten die Gelegenheit nutzen, Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012 zu wünschen!**

Bis bald
Ihr Feuerwehrverein Naundorf e. V.
i.A. M. Riedel



Ortsteilrat Tegkwitz informiert

Die Gemeinde Tegkwitz gratuliert herzlich im Dezember 2011



01.12.	Fiala, Gabriele	Tegkwitz	66 J.
09.12.	Hatzel, Dieter	OT Misselwitz	71 J.
12.12.	Wille, Fred	Tegkwitz	67 J.
12.12.	Seupel, Ingrid	Tegkwitz	85 J.
15.12.	Haferkorn, Annegret	Tegkwitz	65 J.
20.12.	Rabe, Klaus-Dieter	OT Misselwitz	72 J.

Die Mitglieder der Volkssolidarität sagen „Danke“

Die Mitglieder der Volkssolidarität - Ortsgruppe Tegkwitz möchten sich recht herzlich beim Gemeinderat der Gemeinde Starckenberg und dem Ortsteilrat Tegkwitz für die materielle und finanzielle Unterstützung im Jahr 2011 bedanken. Bedanken möchten wir uns ebenfalls bei all den Bürgerinnen und Bürgern der Ortsteile Tegkwitz, Breesen, Kreutzen und Misselwitz, die den Verband der Volkssolidarität anlässlich der Listensammlung im Monat September dieses Jahres mit ihrer Spende finanziell unterstützt haben, und für die gute Zusammenarbeit mit dem Feuerwehrverein Tegkwitz.

Der Vorstand

Kirchliche Nachrichten – Dezember

Veranstaltungen der Kirchengemeinde Altkirchen Gottesdienste

Altkirchen		
4. Advent, 18.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Hl. Abend, 24.12.	15.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
Altjahresabend, 31.12.	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
Illsitz		
Mittwoch, 07.12.	19.00 Uhr	Gemeindeadventsfeier
3. Advent, 11.12.	11.00 Uhr	Gottesdienst
1. Christfeiertag, 25.12.	10.00 Uhr	Festgottesdienst
Neujahr, 01.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit hl. Abendmahl
Schmölln		
2. Advent, 04.12.	09.30 Uhr	Rundfunkgottesdienst
4. Advent, 18.12.	16.00 Uhr	Advents- und Weihnachtsliedersingen

Gemeindeveranstaltungen

Krippenspielprobe: donnerstags (Pfr. Eisner)
Kirchenchor: donnerstags aller 14 Tage ab 18.00 Uhr (Kantor Göthel)

Ihr Pfarrer Thomas Eisner Bürosprechzeit im Pfarrhaus:
Kirchplatz 7, 04626 Schmölln Altkirchen
Tel.: 034491/582624 dienstags 16.00 - 17.00 Uhr
Tel.: 034491/80037

Der Gemeindegemeinderat Altkirchen wünscht allen Gemeindegliedern ein gesegnetes Christfest u. ein behütetes neues Jahr.



Zugleich möchten wir die Gelegenheit nutzen und für alle Unterstützung durch das Kirchengeld, durch Spenden, praktische Hilfe und Fürbitte danken.

Durch Ihre großartige Spendenbereitschaft, insgesamt im Jahr 2011 über 11.000,- €, konnte ein großer Abschnitt an unserer Opitz-Orgel restauriert werden, so dass wir ganz zuversichtlich sind, dass die Arbeiten zu einem guten Abschluss gebracht werden.

Unserem Bürgermeister für Altkirchen Herrn Bugar und unserer Bürgermeisterin für Drogen Frau Helbig, den Gemeinderäten, den Kameraden der Feuerwehr und Frau Dimmer mit den Mitgliedern des „Fördervereins Kirche Mohlis e.V.“ danken wir für alle gute Zusammenarbeit.

Die wunderbare Zusage unseres HERRN JESUS CHRISTUS in der Jahreslosung für 2012 begleite Sie im neuen Jahr „JESUS CHRISTUS spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“

Ihr Pfarrer Thomas Eisner

Veranstaltungen und Informationen für die Gemeinden des Pfarramts Dobitschen

Monatsspruch für Dezember 2011:

Gott spricht: „Nur für eine kleine Weile habe ich dich verlassen, doch mit großem Erbarmen hole ich dich heim.“ (Jesaja 54,7)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

2. Sonntag im Advent - Sonntag, 04.12.2011

Großröda	10.00 Uhr	Gottesdienst
Mehna	14.00 Uhr	Andacht und Adventsfeier für Mehna, Göllnitz, Dobraschütz und Tegkwitz

3. Sonntag im Advent - Sonntag, 11.12.2011

Tegkwitz	10.00 Uhr	Gottesdienst
Dobitschen	14.00 Uhr	Andacht und Adventsfeier für Lumpzig und Dobitschen

4. Sonntag im Advent - Sonntag, 18.12.2011

Starkenber	08.30 Uhr	Gottesdienst
Göllnitz	10.00 Uhr	Gottesdienst

Heiliger Abend - Samstag, 24.12.2011

Dobraschütz	14.00 Uhr	Christvesper, mitgestaltet durch die Kinder
Mehna	14.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel (Pfr. Storck)
Göllnitz	15.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
Dobitschen	15.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel (Schmieder) – Kirche ist geheizt!
Lumpzig	17.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
Tegkwitz	17.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel (v. Chamier)
Großröda	18.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel (v. Chamier)

1. Christtag - Sonntag, 25.12.2011

Tegkwitz	08.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Dobitschen	10.00 Uhr	Gottesdienst

2. Christtag - Montag, 26.12.2011

Starkenber	08.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Göllnitz	10.00 Uhr	Gottesdienst

Altjahresabend - Samstag, 31.12.2011

Göllnitz	14.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl
Dobraschütz	15.30 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl
Dobitschen	17.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl

Neujahr - Sonntag, 01.01.2012

Großröda	10.00 Uhr	Gottesdienst zum neuen Jahr
Mehna	14.00 Uhr	Gottesdienst zum neuen Jahr

1. Sonntag nach Epiphania - Sonntag, 08.01.2012

Dobitschen	08.30 Uhr	Gottesdienst zum neuen Jahr
Tegkwitz	10.00 Uhr	Gottesdienst zum neuen Jahr

Besondere Hinweise und Veranstaltungen

• **Dank für Unterstützung auf den Friedhöfen im Kirchspiel**
Vor dem Ewigkeitssonntag haben viele fleißige Hände – auch bei verschiedenen Arbeitseinsätzen – dabei mitgeholfen, unsere Friedhöfe vom Herbstlaub zu befreien und sie in einen würdigen und schönen Zustand zu versetzen. Dafür bedanken sich die Kirchengemeinden des Kirchspiels sehr herzlich bei allen Helferinnen und Helfern!

• **Dank an die fleißigen Helfer von der Feuerwehr Mehna**
Herzlichen Dank sagen wir an die Helfer von der Feuerwehr, die uns im zu Ende gehenden Jahr nicht nur bei der Pflege des Friedhofs in Mehna unterstützt haben. Sie haben außerdem durch einen Arbeitseinsatz auf dem Kirchboden an der Vorbereitung der Kirchendachsanierung tatkräftig mitgeholfen! Dafür sagen wir öffentlich an dieser Stelle vielen Dank – im Namen der Kirchengemeinde und im Namen aller Bürgerinnen und Bürger, denen der Erhalt unserer Mehnaer Kirche am Herzen liegt!

• Kinderadventsfeier

Herzlich laden wir alle Kinder aus den Gemeinden unseres Kirchspiels zur traditionellen Kinderadventsfeier in das Pfarrhaus nach Dobitschen ein am **Samstag, dem 17.12.2011, von 15.00 bis gegen 17.00 Uhr**. Wir wollen feiern, miteinander essen, adventliche Lieder singen und einen schönen Nachmittag miteinander verbringen. Wir freuen uns auf Euch!

Gruppen und Kreise

• Adventsunterbrechung für Christenlehre und Vorkonfirmanten

Christenlehre, Kinderkreis und Vorkonfirmandenunterricht finden im Dezember – abgesehen von der Kinderadventsfeier am 17.12. – **nicht** statt. Alle sind dafür herzlich gebeten und eingeladen, beim Krippenspiel ihrer Kirchengemeinde mitzuspielen. Christenlehre, Kinderkreis und Vorkonfirmanden finden wieder regulär ab Januar statt.

• Bibelgesprächskreis in Mehna

Zum nächsten Bibelgesprächskreis laden wir schon jetzt herzlich ein für **Montag, den 9. Januar, 19.00 Uhr**, in das Pfarrhaus nach Mehna. Wir wollen gemeinsam ein kleines Abendbrot essen und über einen Text aus unserer Bibel ins Gespräch kommen. Der Kreis ist offen – alle Interessierte sind herzlich eingeladen!

• Sprechzeit von Pfarrer z. A. Christoph Herbst

freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Pfarrhaus Dobitschen (nicht jedoch am 23. und 30. Dezember 2011)
Telefon: 034495/70188, Fax: 034495/81051
E-Mail: pfarramt.dobitschen@web.de

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Christoph Herbst

Kirchliche Nachrichten der Evang.-Luth. Kirchgemeinde Gödern-Romschütz mit den Orten Göhren, Lossen und Lutschütz

Monatsspruch für Dezember 2011:

Gott spricht: „Nur für eine kleine Weile habe ich dich verlassen,
doch mit großem Erbarmen hole ich dich heim.“ (Jesaja 54,7)

Gottesdienste

- am 3. Adventssonntag, d. 11.12.11, um 14.00 Uhr mit anschließendem Adventskaffee im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Gödern.
- am Heiligen Abend, Samstag, d. 24.12.11, um 14.00 Uhr mit Krippenspiel in der Kirche St. Matthäus in Romschütz.
- am 2. Weihnachtstag, Montag, d. 26.12.11, um 14.00 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Gödern.
- am Silvestertag, Samstag, d. 31.12.11, um 14.00 Uhr mit Hl. Abendmahl im Gemeinderaum d. Pfarrhauses in Gödern.

Konzerte in Altenburg

- Am 2. Adventssonntag, d. 04.12.11, um 17.00 Uhr, Brüderkirche
„Es ist Weihnachten“ - Konzert mit Ute Freudenberg.
Kartenvorverkauf bei allen bekannten Vorverkaufsstellen
- Mittwoch, 07.12.11, um 19.00 Uhr,
Herzogin-Agnes-Gedächtniskirche:
Weihnachtsmusical des Friedrichgymnasiums. Eintritt frei.
- Donnerstag, 15.12.11, um 18.00 Uhr,
Herzogin-Agnes-Gedächtniskirche:
Adventskonzert des Lerchenberggymnasiums. Eintritt frei.
- Samstag, 17.12.11, um 17.00 Uhr,
Herzogin-Agnes-Gedächtniskirche:
Weihnachtskonzert des Gemischten Chores Altenburg e.V.
Eintritt frei.
- Am 4. Adventssonntag, dem 18.12.11, Brüderkirche
J. S. Bach: Weihnachtssoratorium BWV 248 (Teile I - III)
Gesine Adler – Sopran; Cornelia Diebschlag – Alt; Matthias Schubotz – Tenor; Dirk Schmidt – Bass; Altenburger Kantorei & Chor des Christlichen Spalatin-Gymnasiums; Ensemble „Neues Leipziger Barockensemble“, unter der Leitung von Kantor Philipp Göbel.
Karten im Vorverkauf: 10 €, Schüler 5 €. An der Abendkasse: 15 €, Schüler 10 €. Sozialpassinhaber frei.
Kartenvorverkauf: Altenburger Tourismus-Information, Buchhandlung Herold und im Weltladen an der Brüderkirche.
- Am Silvestertag, Samstag, dem 31.12.11, Brüderkirche
Orgelkonzert mit Werken von Bach, Pärt, Maxwell Davis.
Organist: Daniel Beilschmidt, Leipzig.
Karten an der Abendkasse zu 5 €.

**Eine segensreiche Advents- und Weihnachtszeit
wünscht Ihnen von Herzen
Ihr Pfarrer Uwe Flemming**

Friedrich-Ebert-Str. 2 in 04600 Altenburg,
Tel.: 03447- 4885658, Fax: 03447- 488494
E-mail: u.flemming@web.de

– ANZEIGEN –

PRAXIS-URLAUB

Die Arztpraxis Dr. Cornelia Karopka
hat zum Jahreswechsel ihre Praxis in Pölzig
vom 27.12. bis 30.12.2011 geschlossen.

Sprechzeiten der Praxis Ronneburg:

- 27.12. bis 29.12.2011 jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr
- 30.12.2011 geschlossen

*All unseren Patienten wünschen wir
ein schönes Weihnachtsfest und
einen guten Start ins neue Jahr.*



Fachärzte f. Innere Medizin Dr. Cornelia Karopka und Jörg Hübschmann (angestellter Arzt)



Bäckerei / Konditorei Henning Gerth

Konditormeister

*Unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und für 2012 alles Gute.*

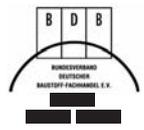
Wir nehmen Ihre Stollenbestellung entgegen. Für den 23.+24.12.
bitten wir um Ihre Brot- und Brötchenbestellung.

OT Kostitz, Lange Straße 29, 04617 Starkenberg
Tel. (0 34 48) 24 49 • Fax 75 07 47

e-mail: baekerei.gerth@t-online.de · www.baekereigerth.de



SEILER BAUSTOFFHANDEL GMBH



Vom Keller bis zum Dach

Ihre Vorteile: Sie bestellen – Wir liefern an – individuelle Beratung

*Wir wünschen unserer werten Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes neues Jahr 2012
und bedanken uns für das
entgegengebrachte Vertrauen.*

*Suchen Sie nach einem passenden
Geschenk für Weihnachten?*

EINKAUFSGUTSCHEINE kommen
immer gut an!

*Schauen Sie rein –
es lohnt sich!*

Wir sind für Sie da:
Montag – Freitag: 7.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 – 12.00 Uhr



Dorfstraße 100a · 04626 Thonhausen
Telefon: 0 37 62 / 95 08-0 · Telefax 0 37 62 / 95 08-20
Fachhandel für Hoch-, Tiefbau u. Naturbaustoffe